WES PENRE PRODUCTIONS
PRÄSENTIERT:

Die Wes Penre Abhandlungen

VERWALTUNGSGESELLSCHAFT PTASSEK GBR

Copyright © 2016 Wes Penre Productions. Alle Rechte reserviert. Dies ist ein elektronisches Dokument. Kostenlos. Die Abhandlungen können runtergeladen, zitiert, und kopiert werden und mit anderen Menschen geteilt werden, solange nichts aus den Abhandlungen verändert oder aus dem Kontext herausgenommen wird. Keine kommerzielle Nutzung.

Das Editieren wird von Professor Bob Stannard untersagt www.twilocity.com

Abhandlung Nr. 2 : Die Todesfalle und wie diese vermeiden

Inhaltsverzeichnis

Table of Contents

Die Göttliche Weiblichkeit 6

Der Göttin Erste Schöpfung: Die Universen 6

Der Göttin Zweite Schöpfung: Geist 7

Der Göttin Dritte Schöpfung: Feuerkomposite oder Seelensplitter (kurz, Feuer oder Seele) 7

Kriege in der KHAA 9

Die menschliche Seelengruppe 10

Die Todesfalle 14

Ein Portal zum Heimat-Universum 18

Lernen wie man fokussiert 24

Sich im KHAA verlieren? 28

Warum wird die menschliche Seelengruppe als “königlich” angesehen? 29

Andere Möglichkeit, oder doch nur ein Joker? 29

Selbstmord ist nicht die Antwort 34

Die Wichtigkeit von Meditation 35

Haftungsausschluss 36

Abhandlung ♯2:

Die Todesfalle und wie diese vermeiden

Von Wes Penre, Donnerstag, 15.September 2016

Bild 1: Die astralen Dimensionen

In den “Wes Penre Abhandlungen”[1], wie auch in meinem e-book “Künstliche Super-Intelligenz und die Transmutation der Menschheit – eine Wegkarte zur Singularität“[2] habe ich darüber geschrieben was normalerweise passiert, wenn ein Mensch stirbt und er oder sie den dreidimensionalen Körper verlässt. Ich habe argumentiert, dass das “Leben nach dem Tod” lediglich ein weiterer Aspekt des Frequenz-Gefängnisses ist in dem wir gehalten werden. Das Leben nach dem Tod, schrieb ich, ist ein weiterer Zwischenstopp bei

[1] http://wespenre.com/index-level-one-to-level-five.htm

[2] http://wespenre.com/My-Books/Book2-AI/contents.htm

dem die Seelen sich ausruhen können, bevor sie wieder recycle (reinkarnieren) und zurück in ein neues Leben auf der Erde geboren werden. Ich habe Vorschläge gemacht was wir tun können, um dieser Falle auszuweichen und um aus diesem Frequenz-Gefängnis auszubrechen, in dem wir gefangen sind als wären wir Kriminelle, wo wir doch nichts verbrochen haben. Wegen der Wichtigkeit dieser Information schreibe ich diese Abhandlung in dem Bemühen die Konzepte zusammen zu fassen und diese auf einem Platz mehr zugänglich zu haben.

Etwas Hintergrundwissen

Als geistige Wesen wurden wir dazu verleitet und manipuliert in diese physische und engen Gefäße zu gehen, die wir “menschliche” Körper nennen, und das seit sehr langer Zeit, und so werden wir in dieser eingeschränkten Frequenzlänge, die sogenannte Dritte Dimension, gefangen gehalten (für mehr Ausführlichkeit siehe obere Referenzen zu anderen Teilen meiner Arbeit).

Nachdem wir in dieser Frequenz gefangen waren blieben wir in einem Hologramm stecken, dass die ausserirdische Gruppe, die von den meisten heutzutage als “Annunaki” bezeichnet wird, aber die ich “Ausserirdische Invasoren Macht” (engl. Alien Invader Force AIF) in diesem Artikel nennen werde, oder die “Oberherrn” (engl. Overlords). Diese ET Gruppe wird von einem Wesen beherrscht, die die alten Sumerer En.ki nannten (der auch das Wesen hinter dem Luziferischem Archetyp ist). Dieses Hologramm besteht aus allem was wir mit unseren 5 Sinnen wahrnehmen können und deswegen das ganze bekannte Universersum beinhaltet.

Es wäre richtig zu sagen, dass alles, was aus Atomen besteht ein Teil des Hologramms ist, die eine Verfälschung darstellt und nur ein kleiner Teil von dem ist was man als das ***wahre*** Universum bezeichnen würde.
Es wird geschätzt, dass wir zur Zeit nur ein paar wenige Prozent unserer Gehirnkapazität nutzen (wir nutzen auch nur ein paar Prozent unserer DNA Verbindung zur Schöpfung), und das wir lediglich etwa 4% des gesamten Universums wahrnehmen können. Tatsächlich sind selbst diese 4% kompromittiert, weil sie durch ein Hologramm „überdeckt“ werden das ein Teil einer “Kopie” ist, eines teilweise realen Universum. Diese Kopie oder Hologramm wird der Menschheit als ein ganzes Universum präsentiert, mit Planeten, Sternen, Nebel und Galaxien usw. Es ist sehr überzeugend. Zusätzlich zu unserem Konzept der 3.Dimension (3D) haben die ET Manipulatoren die Astralebene konstruiert, die aus einer eignenen Anzahl von Dimensionen und Dichten besteht. Jedoch handelt es sich nur um eine virtuelle Realität oder ein Software-Programm ähnlich dem was uns in den Filmen der “Matrix Serien“ gezeigt wurde. Das wahre Universum ist das Universum, das wir nicht erfahren können, während wir in diesem Hologramm leben. Der einzige Hinweis auf die Existenz dessen ist, was wir die “dunkle Energie” nennen und “dunkle Materie”, die zusammen etwa 96% des Universums ausmachen. Die anderen 4% sind das Hologramm, in dem wir

zur Zeit gefangen sind. Würde das Hologramm verschwinden, dann könnten wir wieder 100% des Universums erfahren – genau so wie wir das konnten, als wir noch nicht gefangen waren. Es war die ganze Zeit da, obwohl wir es momentan nur als dunklen Weltraum wahrnehmen können.

Unterschied zwischen Geist, Seele, Verstand und Körper

Das kann eine sehr verwirrende Angelegenheit sein und muss einen eigenen Abschnitt haben, aber ich versuche mein Bestes diese unterschiedlichen Konzepte zu erklären und wie ich diese in meinen Abhandlungen einsetze. Ich werde mit der Göttlichen Weiblichkeit beginnen. Ich sehe das so.

Die Göttliche Weiblichkeit

Die Göttliche Weiblichkeit ist mein Wort für das was andere als “Gott von Allem”, “den Ursprung”, “die Ur-Quelle”, “die Göttin” oder “Alles das ist” bezeichnen. Ich bin davon überzeugt, dass das Universum weiblicher Natur ist und deshalb bezeichne ich die Erste Creatrix[3] “Die Göttliche Weiblichkeit“ (engl. The Devine Feminine). Sie existiert außerhalb aller Universen, aber ist auch Teil von Allem in allen Universen in einem Multiversum von Universen. Die Göttliche Weiblichkeit lebt in uns allen und in allem was existiert, wie ich das in WPP “die zweite Stufe des Lernens[4]” (engl. the second level of learning) erklärt habe. Die Göttliche Weiblichkeit ist *keine* Energie und Sie ist *nicht* Gedanke. Sie ist gleichzeitig “Nichtssein” und “Irgendwassein” – Sie “ist”. Sie muss eine Ebene runtergehen, um ein separates Individium in irgendeinem Universum zu werden, und wenn SIE da ist beginnt SIE mit Ihrer Bewusstheit zu erschaffen.

Der Göttin Erste Schöpfung: Die Universen

Das Göttliche Weibliche (die Göttin) war sich bewusst, dass SIE Allwissend war und deshalb wollte SIE die Situation des “Nichtwissens” erschaffen, um SICH SELBST von einer anderen Perspektive (Dimension/Dichte/Betrachtungsweise/Blickpunkt) aus zu erleben. Deswegen hat SIE sich Ihrer Ersten Schöpfung gewidmet, eine göttlich unschuldige Geburt und hat die Universen erschaffen – jedes Universum hatte seine eigenen Charakteristiken. So schuf SIE eine Reihe von Universen, wie in den WPP “die zweite Stufe des Lernens”[5] erklärt wird. Diese Universen sollten als Vorlage dienen, erschaffen in der KHAA/LEERE des Nichts. Das war die Erste Schöpfung. Jetzt brauchte SIE Teile Ihrer Selbst, die individuell und unabhängig agieren konnten, damit die Göttin mehr über Ihr Selbst erfahren

[3] Weibliche Form von “Schöpfer”
[4] Wes Penre, 15.Juni 2012, “The Wes Penre Papers, the Second Level of Learning: Metaphysics Paper #2: Metaphysics Paper #2: Creation of Universes”
[5] *gleiche Quelle*

konnte und somit wachsen.

Der Göttin Zweite Schöpfung: Geist

Was ich als Geist bezeichne ist die Zweite Schöpfung der Göttlichen Weiblichkeit. In diese Vorlagen die wir Universen nennen, schickte SIE Geist(-Wesen) aus, die Verlängerungen IHRER Selbst waren. Deswegen können diese Geist (-Wesen) nur SIE Selbst sein, und die sind immer mit IHR verbunden. Wir können uns das so vorstellen, als ob die Göttin plötzlich externe Arme rausschickte und jeder Arm machte sein eigenes Ding. Jedoch ist jeder Arm mit dem göttlichen Körper verbunden und ist somit Teil der Göttlichen Weiblichkeit und mit IHR jederzeit verbunden. Die Anzahl der Geist(-Wesen) in diesen Universen ist fast unendlich. Wir nennen diese Geist (-Wesen) normalerweise “Überseelen”.

Der Göttin Dritte Schöpfung: Feuerkomposite oder Seelensplitter (kurz, Feuer oder Seele)

Auf diese Art hat die Weibliche Göttlichkeit entschieden mehr Dimensionen IHRER Selbst zu erkunden. Deswegen hat Sie verschiedenen Universen in der KHAA erschaffen. Als die Grundvorlagen für diese Universen erschaffen waren hat SIE Ihre Verlängerungen (Verlängerungen IHRES Geistigen Körpers) ausgesandt und ihnen (den Geistwesen/Überseele) gesagt, sie sollen hinaus gehen und schöpferisch sein.

Diese Geist (-Wesen) waren frei zu schaffen was sie wollten, aber bestimmte Regeln gab es. Die allerwichtigste Regel in unserem Geistigem Universum ist das “Gesetz des Freien Willens”, was im Grunde bedeutet ,dass alle Geist(-Wesen) frei sind um hinaus zu gehen und zu erkunden und zu erschaffen, was auch immer sie erschaffen möchten, aber alle Geist(-Wesen) sind verantwortlich für ihre Schöpfungen und ihre Erfahrungen werden zurück an die Göttliche Weiblichkeit berichtet, damit Sie selbst von Ihren Erfahrung durch diese Teilchen IHRER Selbst lernen kann.

Damit die Geist (-Wesen) in den unterschiedlichen Universen agieren konnten, mussten sie sich in weitere kleine Fraktionen teilen, als Formen von Energie, weil die Universen über Energien wirken. Folglich wurden “Feuerkomposite” (Feuer) oder Seelensplitter (Seelen, das Gleiche wie Feuer) aus dem Verlängerungen von Geist (-Wesen) erschaffen. Das Feuer/die Seelen kann man sich als Finger des verlängerten Arms (des Geistes) vorstellen. Es sind diese Finger, die die Umgebung fühlen und wahrnehmen können und auch darin schöpferisch tätig sein. In dieser Analogie hat der Körper ein Nervensystem, das Signale zurück an den Arm schickt (Geist) und weiter zum Gehirn (die Göttliche Weiblichkeit). Der Geist wird dann zur Überseele für Ihre vielen Fraktionen der Seelensplitter verteilt in dem Universum, in dem der Geist schöpferisch ist. Auf diese Weise kommen mehr und mehr Seelensplitter von mehr und mehr Geist (-Wesen) von der

Überseele und verteilen sich über das Universum, um zu erschaffen – entweder alleine oder in Gruppen.

Jedes Feuer/Seele besteht aus einem “Feuerkomposit“, welches eine Myriade von kleinen Feuern ist (kleine Geist Fragmente), in ein individuelles “Sein/individuelles Komposit” gruppiert. Mit diesen Feuern kann das Individium dann einen Avatar bilden (einen Körper, mit dem es im ganzen Universum wirken kann. Normalerweise wird ein Feuerkomposit aus “Sternenstaub” “geschaffen” (deswegen “Feuer”), und die Feuerkomposite werden normalerweise innerhalb von Seelengruppen erschaffen (deswegen “Sternen-Rassen” und “Sternen-Wesen”). Sterne sind bewohnt, abhängig von welcher Dimension wir sprechen. Sterne sind viele verschiedene Dinge, abhängig von der Dimension. Die Sterne selbst sind fühlende Wesen. Diese aus Energie oder Feuer gemachten Seelengruppen/Sternenrassen nehmen oft die gleiche Form an, wenn es um die Avatars geht, was ähnlich dem ist wie alle Menschen sich ähnlich sind und deshalb sehen wir verschiedene Arten von Wesen im KHAA, abhängig zu welcher Seelengruppe oder “Sternenrasse“ diese gehören und welche energetischen Signatur sie übermitteln (obwohl jeder Feuerkomposit auch seine eigene Signatur hat).

Jedes Feuerkomposit kann Ihre Gestalt (engl. shapeshifting) durch Umformung nach Wunsch verändern (das ist was wir als shapeshiftung bezeichnen). Das Feuer, nachdem es “heran gestiegen” ist aus dem Hauptkörper des Geistes, erschafft Ihren eigenen “Geist“ (Bewusstheit) aus Lernerfahrungen heraus. Der Unterschied jedoch zwischen den original Feuerkomposit im KHAA und den Seelen/Verstand/Bewusstheit, was wir Menschen zurzeit im physischem Universum haben ist das der Erstere *erinnert* was Sie gelernt hat, weil es keinen wirklichen Tod im spirituellem Universum gibt (mit einer Ausnahme, die ich weiter unten erklären werde).

An diesem Punkt wurde das „Gesetz des sich nicht Einmischens“ geschaffen. Dieses Gesetz bedeutet, dass es Niemandem ausserhalb der neu geborenen Seelengruppe erlaubt ist sich bei der Entwicklung und Lernprozesse dieser Seelengruppe einzumischen, während sich eine spezielle Sternenrasse auf eine ähnliche Ebene hin entwickelt, wie andere Sternenrassen. So kann Interaktion stattfinden.

Einige „neu geborene“ Sternenrassen leben weiter auf ihrem Stern/Sonne, oder sind draußen im Weltall (ich beziehe mich hier auf das nicht “dunkle” Weltall, wie es mit unserer eingeschränkten Wahrnehmung erscheint; mehr darüber später). Es ist selten, das Sternenrassen oder Sternenwesen auf Planeten leben – das ist etwas in unserem holographischen Universum, in dem wir jetzt leben etwas recht Beschränktes – Planeten werden normalerweise für andere Dinge genutzt. Auf einem Planeten zu leben war ein Experiment der Königin der Sterne – ein Erster Geist(Wesen) der Göttlichen Weiblichkeit – um herauszufinden, ob Sternenwesen auf einem wunderschön gestalteten Planeten leben können und trotzdem in der Lage bleiben mithilfe von Gedankenkraft durch die Dimensionen zu reisen, so wie andere Sternenwesen dies auch tun. Mehr noch, auf einem Planeten zu leben kann, herausfordernder sein, als gewünscht und die Königin wollte

herausfinden, ob solche Wesen, die ich Namlu'u nenne – die Ursprüngliche Spirituelle Frau – dies tun können und dennoch ihr Niveau des Mitgefühls halten können. Ein Tod, in der KHAA, war in Ihrem Göttlichen Experiment nicht inbegriffen. Davor war es nicht etwas, was Sternenwesen taten – auf Planeten zu leben – es war eine neue Idee. Die menschliche Seelengruppe wurde ausschließlich für dieses Experiment erschaffen und diese Seelengruppe war sehr wertvoll und wichtig für die Königin. Sie hat diesen Seelen Schöpferfreiheit gegeben und das Versprechen zum Orion, von der SIE die Königin ist, zurückzukehren, bedingunslos. Diese menschliche Seelengruppe sind natürlich wir – die Erdenmenschen.

Ein Feuerkomposit in der KHAA splittet sich normalerweise nochmals und so werden "Kopien" von ihr erschaffen, um mehr zu forschen und mehr zu erschaffen, aber auch um sich zu schützen, falls einer der Seelenfragmente in einem Krieg oder durch böswillige Wesen vernichtet werden sollte. Hier auf der Erde machen wir etwas Ähnliches. Es ist wahr, dass jedes Individium hier auf der Erde immer wieder in den verschiedenen Zeitlinien inkarniert, aber jede Seele der menschlichen Seelengruppe ist auch in Teile seiner selbst gesplittert, die auch immer wieder reinkarnieren und ihre eigene Erfahrung machen in dem was wir Zeit nennen. Der Unterschied zwischen den Feuersplitter des Geistigen Universums (das KHAA) und Seelensplitter im physischen Universum ist, dass der Erstere immer weiß, wo ein anderer Feuerkompositsplitter ist und was sie gerade macht – sie sind mit dem EINEM WESEN verbunden. Hier auf der Erde haben wir Tod und Gedächtnisschwund. Deshalb weiß ein Splinter nichts von den anderen Splintern und entwickelt sich deswegen in andere Persönlichkeiten, basierend auf den Erfahrungen die jeder Splinter gemacht hat. Es ist so gemacht mit der Absicht mehr Trennung zu erzeugen.

Kriege in der KHAA

Falls irgendwo in der KHAA ein Krieg ausbrechen sollte (und manchmal tut es das auch), und es werden Waffen eingesetzt um ein Feuer/Avatar von der feindlichen Seite aus zu zerstören, kann dieses spezielle Feuerkomposit vernichtet werden, im dem Sinn, dass die Feuerfragmente des anvisierten Wesens verstreut und voneinander getrennt werden. Wenn dies geschieht können die kleinen Feuerfragmente, die dieses Wesen gebildet haben, sich nicht wieder miteinander verbinden und werden deshalb zum Hauptkörper der Göttlichen Weiblichkeit zurückkehren, um sich wieder mit IHR zu vereinen, und um EINS mit IHR zu werden (Teil des Gehirns in der obigen Analogie).

Allerdings heißt dies nicht, dass dieser spezielle und individuelle Feurkomposit "stibt" und für immer verschwindet. Jedes Feuerkomposit hat ihr eigenes Gegenstück irgendwo anders im Universum, durch die Absplitting, wie oben beschrieben. Diese Splinter des Feuerkomposits leben weiter und sind das gleiche "Individium" wie das, was ausgelöscht wurde. Dies kann für viele schwer zu verstehen sein und wenn dies unklar bleiben sollte schlage ich dem Leser vor dieses Material mehrmals zu lesen, bis sich ein "Aha"-

Moment einstellt.

Warum möchte ein Soldat ein Feuerkomposit auslöschen, wenn dieses Individum doch irgendwo anders lebt? Bei Kriegen geht es normalerweise um Besetzungen oder um eigene Interessen zu wahren, oder es ist ein Kampf um Eigentum (Konstellationen, Sternensysteme oder Planeten). Durch das Beseitigen des Feindes der im Weg steht um das Ziel zu erreichen erhält eine Seite die Oberhand über die andere Seite und das Feuerkomposit, das ausgelöscht wurde, hat ihre “Position” verloren, während sie dieses spezielle Komposit war, was bedauerlich sein kann. Es verhält sich ähnlich wenn ein König von einem Mob enttrohnt wird. Er verliert seine Position und wird es normalerweise schwer haben diese Position wiederzuerlangen. In der KHAA ist es das Gleiche, wenn eine Seele ausgelöscht wird. Aber der Unterschied ist, dass die gleiche “Persönlichkeit” irgendwo anders in der KHAA lebt, in einer oder mehreren Splittern, die quasi “Kopien” voneinander sind, mangels eines besseren Wortes.

Die menschliche Seelengruppe

Hier auf der Erde bestehen wir aus der selben Vorlage wie in der KHAA, also aus einem Feuerkomposit (Feuer/Avatar), aber wir haben auch einen physischen Körper, die viele Menschen als sehr wichtig erachten. Ungeachtet dessen, ist Fakt. Ohne physischen Körper können wir nicht auf der Erde leben.

Religionen überall auf der Welt lehren uns normalerweise, dass wir Geist (-Wesen) sind oder Seelen innerhalb eines physischen Körpers, dass die Seele und der Körper getrennt sind und dass, wenn der Körper alt und krank wird, wir aufhören zu existieren: ein Zustand der wir den Tod nennen.

Dann, wenn wir feststellen, wir existieren weiterhin auf der Astralebene nach dem physischen Tod, denken wir, dass es die Seele ist, die weiter lebt und dass die Seele das ultimative “du” ist, die “Persönlichkeit”.

Dem ist nicht so. Die Menschen haben vergessen, wer sie sind und mit wem sie verbunden sind (dem Göttlichem Weiblichem durch den Geist/Überseele). Sie glauben an einen Gott Archtypen, der die Welt mit Seinen Prinzipien regiert – oft mit fixen Regeln, alles beaufsichtigend und alles beurteilend.

Viele glauben auch, dass die Seele und der Geist getrennt voneinander sind und dass der Geist das Gehirn des physischen Körpers ist – das Gehirn als “Denkeinheit”.

Die Menschen haben vergessen, dass sie Geist/Gemüt/Körper in einer Grundeinheit sind.

Der Geist ist natürlich nicht das Gehirn. Das Gehirn ist das Kontrollzentrum des Körpers (die Computerzentrale, meinetwegen). Hier speichern wir Erinnerungen und Erfahrungen, die wir in unserem physischem Körper

erleben und diese Erfahrungen werden dann in unserer Seele/Geist übertragen (Feuer/Avatar oder “Licht-Körper”). Erst wenn wir sterben und bemerken, dass die Seele weiterlebt werden wir verstehen, dass die Seele die “Denkeinheit” ist. Wir verstehen, dass das Gehirn *nicht* die Denkeinheit ist. Wir verstehen auch, dass die Seele und der Geist ein und dasselbe sind. Außerdem merken wir, dass wir einen “Seelen-Körper”, oder “Licht-Körper” haben, wie wir oft sagen. Wir können unseren Licht-Körper formen, wie wir wollen – die meisten ausserkörperlichen Seelen formen ihn so, wie das Individium im schönsten Alter im letzten Leben ausgesehen hat. Der Licht-Körper ist essentiell unser Avatar, die Myriaden von Feuer/Seele die unseren Avatar/Licht-Körper ausmachen.

Jedoch kontrollieren die AIF (Alien Invasion Forces, außerirdische Invasionsmächte) auch unseren Avatar durch unser Chakra-System und unserem energetischen/elektromagnetischem Feld, das mit dem Gitter verbunden ist – das Gitternetz wurde zum größten Teil durch überwiegend unserem menschlichen Massenbewusstsein erschaffen, welches innerhalb der technikkontrollierten Frequenzen besteht, die Frequenzbreite, wir als 3-D bezeichnen.

Dies schafft einen falschen “Astral-Körper”, der nur in den astralen Dimensionen funktionieren kann, das wiederrum Teile des physischen Universum Hologramms sind. Während wir im astralen Körper feststecken (wir könnten es als Überlappung des Avatars/Licht-Körpers betrachten) können wir nicht die astralen Dimensionen “aus Versehen” verlassen und zu den KHAA Dimensionen zurückkehren (wir werden das später in dieser Abhandlung detailierter diskutieren). Der Geist/Seele-Verstand-Feuer/Licht-Körper ist ein und dasselbe – eine einzige Grundeinheit.

Da gibt es keine Trennung. Jedoch glauben wir in diesem Existenzbereich 3-D, dass unser “wahrer” Körper der physische Körper sei, der offensichtlich von uns getrennt ist.

Auf diese Weise haben die Oberherren zum ersten Mal eineTrennung erschaffen, in dem sie die menschliche Seelengruppe dazu manipuliert hat En.Ki’s manipulierte und aus Atomen fest bestehenden Körper einzunehmen. Dies ist es, woher die Trennung kommt und es drückt sich in Dualität, Gegensätze, Ying und Yang, Karma und Polarität (Schwarz/Weiss, gut/böse, Licht/Dunkelheit) aus.

Hier auf der Erde bilden wir unsere Persönlichkeit, ein Leben nach dem Anderem auf unsere Aufbringung auf und was wir in der Gesellschaft “lernen” (und außerhalb der Gesellschaft). Wir sammeln Erfahrungen und formen unsere Persönlichkeit. Diese Persönlichkeit trennt sich dann von dem Körper zum Zeitpunkt des Todes, aber lebt weiter in einem neuen Körper in einer neuen Inkarnation, immer und immer wieder. Die Erfahrungen von einem Leben wird zum nächsten Leben weitergegeben, obwohl die Seele sich wegen Amnesie nicht erinnern kann, weil Implantate im physischen Körper und im Astral-Körper von den AIF plaziert wurden. All diese Erfahrungen über die vielen Zeitlinien hinweg wurden in unserem Feuer als Erinnerungen

gespeichert. So auch die Erinnerungen aus der “genetischen Linie”, den RNA/DNS Zeitlinien des Körpers, die wir in allen Leben haben. Aufgrund unserer Amnesie kann es verwirrend für den Menschen werden. Oft greifen Erfahrungen der Seele von vorherigen Leben und den vorherigen Leben der genetischen Linie ineinander und der Mensch erfährt machmal, ungewollt, unerklärliche Schmerzen, Traumata, oder sogar Offenbarungen, die aus früheren Leben stammen. All das bildet unsere Persönlichkeit dieses speziellen Seelensplitters aus, das wir als uns in diesem Leben betrachten.

Das wahre du ist all das und noch *viel mehr*. Nimm deine momentane Persönlichkeit und addiere unendliche Möglichkeiten dazu, dann bekommst du dein *du* (als ein Feuerkomposit), das aus dem KHAA heraus handelt – deine gesamte momentane Persönlichkeit bleibt eine Serie von Erfahrungen, alles in einem simultanen “Paket”.

So sehe ich das. Es wird vielleicht ein wenig Zeit zum Verarbeiten brauchen und innere Meditation, um dieses Konzept wirklich zu verstehen, und um zu sehen, ob es auf dich zutrifft. Auf der Erde sind unsere neuralen Bahnen normalerweise nicht ganz verbunden, um solche Materie zu verstehen, aber mit neuem Lernen werden neue neurale Bahnen geschaffen und brachliegende Teile unserer DNS beginnen zu erleuchten. Wir “entwickeln” uns auf eine neue Ebene.

Es ist wichtig zu verstehen, dass das, was du “Bewusstsein” nennst auch nicht “du” bist. Es ist die energetische Signatur mit der dein Geist arbeitet durch IHRE Seele hindurch (erschaffen durch Erfahrungen) – das Feuerkomposit, dass du als du bezeichnest, aber du nicht bist. Der Geist/Überseele ist die Einheit, die “du” bist. Die Seele/Feuer ist ein Transportmittel, das du nutzt um dich im Universum zu bewegen, nachdem du die Schwingung reduziert hast und Energie wurdest, damit du in einem Konstrukt genannt Universum erschaffen kannst.

Deswegen können wir auch das originale Universum als ein Hologramm bezeichnen, obwohl es ein Hologramm ist, dessen wir uns bewusst sind und in dem wir frei erschaffen können, im Gegensatz zu einem Hologramm in dem wir gefangen sind. Es wurde erschaffen mit der Absicht Seelen gefangen zu halten.

Unser Feuer/Seele/Bewusstsein gebrauchen wir, um in diesem oder irgendeinem Universum zu erschaffen. Der Schöpfungsprozess ist somit im Geist registriert und in der Göttlichen Weiblichkeit.

Während wir hier in dem 4%igen physischen Universums gefangen sind, haben wir sehr wenig Verbindung mit unserem Höheren Selbst (Geist/Überseele), wegen der elektronischen Hindernisse, die als Hindernisse zwischen der Seele und Geist geschaffen wurden. Erst wenn wir diese Falle verlassen, vereinen wir uns mit unserer Überseele. Von da ab sind wir immer verbunden und uns dieser Verbindung auch sehr bewusst. Da ist, wenn die Seele frei ist, eine andauernde Kommunikation zwischen der Seele und Geist. Wir bleiben auch Individuen, unsere eigene Realität durch Gedankenkraft

erschaffend, aber auch vollkommen bewusst, dass wir alle miteinander verbunden sind.

Heute fühlen die erwachenden Menschen ihr Bewusstheit und ihr Bewusstsein hat sich gesteigert und in der Tat, das hat es ! Die Seele die du in dieser Realitaet bist hat angefangen die Amnesie-Hindernisse in der DNA und in der Seele niederzureissen und du erinnerst dich vage an deine Vergangenheit in der KHAA, als ein Namlu-u, der Teil deines Daseins als Seele, das nicht manipuliert wurde. Du hast im Spirituellem Universum mit einer direkten Verbindung zum Geist und zur Göttlichen Weiblichkeit gelebt. In den Verlängerungen beginnen wir auch uns mit Geist/Überseele zu verbinden und dies erzeugt Offenbarungen, “seltsame Erfahrungen”, “Wissen” ohne jegliche Substanz zu dieser Realität, sowie Intuition, telepathische Fähigkeiten, ESP (engl. extrasensorz perception, deutsch: außersinnliche Wahrnehmung), allgemein übersinnliche Fähigkeiten und vieles mehr. Ein Mensch, der eines oder alle dieser Fähigkeiten hat ist dementsprechend mit der KHAA verbunden.

Meine Hoffnung ist das Sie, der Leser dieser Abhandlung vorbereitet genug sind, um einen Ausweg für sich selbst zu schaffen. Das ist im Grunde der Zweck der WPP und alles, was ich danach geschrieben habe. Es gibt da gewisse Informationen die wir brauchen um zu begreifen in welcher Realität wir leben. Ist das einmal ziemlich gut verstanden werden Sie diese Abhandlung begreifen können und die enthaltenen Informationen umsetzen können. Wenn Sie mir bis jetzt noch folgen können, vibrieren Sie wahrscheinlich auf einer höheren Schwingungsebene, als die der eingeschränkten Frequenz, die wir die Dritte Dimension nennen. Folglich werden Sie die Chance haben diese Realität zu verlassen und zum Universum zurück zu kehren, zu dem Sie gehören – es ist Zeit nach Hause zu gehen.

Meiner Ansicht nach besteht eine Dringlichkeit diese Dinge zu lernen (oder sich zu erinnern). In meinem Buch “ Künstliche Super-Intelligenz und die Transmutation der Menschheit – eine Strassenkarte der Singularität” enthülle ich die Agenda der Künstlichen Intelligenz (AI) und deren erstes großes Ziel – die Singularität. Ich bezweifle das jemand, der diese Abhandlung liest, ein Teil der Singularität werden möchte. Deswegen ist es wichtig zu lernen das Frequenz-Gefängnis zu verlassen, bevor wir wieder einmal in der Todesfalle landen.

Es gibt viel Aufruhr über eine “Invasion der Außerirdischen” und das “Wiederkommen der Götter”, aber es scheint mir, wenn im Zusammenhang betrachtet, das die Invasion der Außerirdischen die Singularitaet *ist*, und das passiert, wenn die Götter zurück kehren. Das ist lediglich meine eigene Hyphothese, aber alles in allem macht das am meisten Sinn. Die AIF-kontrollierte künstliche Intelligenz mit ihren Zielen – die Singualrität – *ist* die Invasion der Außerirdischen, die die Menschen vorhergesagt haben und im gleichem Atemzug werden die Götter zurück kehren - kurz vor oder kurz nach der Singulariät – und da ist nichts “fake” (dtsch. Falsches) an dieser Invasion.

Die Todesfalle

Was normalerweise passiert, wenn wir sterben ist, dass geistige Führer, die meistens verkleidete AIF sind uns dahin in der Astralebene bringen, wo wir zu sein haben. Wo wir landen hängt von unserem Glaubenssystem ab – wenn wir an Jesus und den Himmel glauben, werden wir höchstwahrscheinlich in solche Frequenzebene (Dimension) in der Astralebene transportiert. Wir werden uns unter Gleichgesinnte mischen und da wird es vielleicht sogar einen Gott geben und Jesus sitzt vielleicht an seiner Seite. Das ist alles virtuelle Realität innerhalb virtueller Realitäten und wir helfen solche Realitäten mit unseren Glaubenssystemen zu erschaffen, die unsere Energie gestaltet, die wir übertragen und empfangen. Deshalb wird jemand, der an Krishna glaubt wahrscheinlich in einer Dimension innerhalb eines Hologramms landen, in dem der Hindu Glaube enthalten ist.

Das Leben nach dem Tod beginnt oftmals mit einem “Tunnel aus Licht”, durch das die körperlose Seele/Geist/Licht-Körper zu ihrem Ziel reist. Am Ende des Tunnels wird die Seele von einem entsprechenden Wesen begrüsst. Dieses Wesen könnte Jesus sein oder Krishna oder einfach nur ein geliebter Mensch, der bereits verstorben ist. Diese Wesen/Personen sind einfach nur Projektionen, die von den AIF geschaffen wurden, um die Seele in einen bestimmten “Container” oder “Astralebene” zu ziehen.

Die AIF wissen, wen sie zu projizieren haben, weil sie die Technologie haben die Seele nach Erinnerungen und Erfahrungen zu scannen – vor oder im Todesmoment. Diese Erinnerungen und Erfahrungen werden dann dazu genutzt der Seele einen “Lebens-Rückblick” zu geben, bei der sie das letzte Leben in ein paar Sekunden oder Minuten, gemessen an Erden-Zeit wieder zu erleben. Die Seele wird dann ermutigt diese Lebenserfahrungen zu beurteilen und die Guten mit den nicht so guten Dingen, die sie in ihren Leben gemacht hat zu vergleichen. Anschließend wird sie mit dem geistigen Führer besprechen, was sie besser machen muß und die Seele wird ein gewissen Maß an “Schuld” fühlen für die nicht so guten Dinge, die sie sich oder anderen zugefügt hat oder was sie vernachlässigt hat für andere zu tun, während sie inkarniert war. Der geistige Führer schlägt dann vor zurück zur Erde zu gehen, um die “Fehler” zu beheben. Um Gleichgewicht für Ausgleich zu sorgen, sagt der geistige Führer der Seele, dass es gut ist in der nächsten Inkarnation “die andere Seite der Medalie” zu erfahren, z.B. wenn die Seele gewalttätig gegenüber anderen war, dann ist es eine gute Idee dieses Mal der Geschädigte von gewaltsamen Handlungen zu werden, um die andere Seite verstehen zu können. Hier kommt die Idee des Karma in das Spiel. Es ist ein Wort und ein “Phänomen” das die AIF erfunden haben mit der Absicht, dass die Seelen freiwillig und unter strikten Regeln wiedergeboren werden.

Es sollte auch erwähnt werden, dass in manchen Fällen die körperlose Seele sofort wiederverwertet wird, nachdem der Körper verfallen ist. Diese Seele geht auch durch einen Tunnel, aber in diesen Fällen führt der Tunnel wieder direkt zurück zur Erde – und die Seele wird in einen neuen Körper geschossen. Die Seele hat keine freie Entscheidung in dieser Angelegenheit.

Die “Abenteuer” im Leben nach dem Tod sind recht gut durch den Author und Forscher Dr. Michael Newton, der eine Serie von Büchern zu diesem Thema geschrieben hat, beschrieben, nachdem über 7.000 Menschen in eine Regressions-Therapie gebracht wurden und ähnliche Geschichten erzählt haben von dem, was zwischen den Leben passiert. Sein bestes Buch meiner Meinung nach ist “ Destiny of Soul” (dtsch. das Schicksal der Seele). Eine Zusammenfassung seines Buches kann unter diesem Link in einer meiner Abhandlungen nachgelesen werden, Wes Penre, 25.Maerz 2011: “Metaphysics Paper #4: There is a Light at the End of the Tunnel-- What Happens After Body Death?”

Es ist irrelevant, ob die Seele auf der Frequenz des christlichen Himmels, des islamischen Himmels, der Hölle, oder sonstwas schwingt, diese “zwischen den Leben Zone” ist ein temporärer Aufenthalt. Die Seele wird schließlich in einen “Kontrollraum” in der Astralebene gebracht und mithilfe von fortgeschrittener Technologie zurück auf die Erdebene gebeamt und wird um eine schwangere Frau “herumlungern”, die dann ihre oder seine Mutter wird. Und an einem Zeitpunkt in der Schwangerschaft tritt die Seele in den Körper ein, bei dem dann ein neues Leben beginnt.

Dies beschreibt zusammenfassend die Todesfalle.

Diese Seelenwiederverwertung wird seit Jahrtausenden praktiziert und jedes Mal, wenn wir wiedergeboren werden tun wir dies unter einer durch die AIF künstlich erzeugten Amnesie. Deswegen müssen wir mehr oder weniger alles wieder neu lernen, was wir bereits in vorherigen Leben gelernt haben. Obwohl es uns nicht erlaubt ist uns an frühere Leben zu erinnern, beeinflussen uns doch Traumata und Erfahrungen aus früheren Leben und aus anderen Zeitlinien, weil diese in unseren Seelen eingebettet sind. Infolgedessen wissen wir oft nicht warum wir so handeln oder reagieren und warum wir vor manchen Dingen Angst haben und vor anderen Dingen nicht.

Das macht das Leben auf der Erde extrem schwer und die sogenannten Lektionen sind oft mit Traumata, Schuldgefühlen, Wut, Trauer und anderen ungewollten Erfahrungen gefüllt. So soll es nicht sein.

Es muss auch erwähnt werden, dass unsere große Bandbreite an Gefühlen auch ein Teil des menschlichen Experiments in 3-D sind und somit Teil der Erfahrung des physischen Universums und unseres menschlichen Bewusstseins. Der Geist/Überseele und die Seele, wenn sie bewusst in der KHAA lebt, hat nicht die selbe Bandbreite an Gefühlen, wie wir auf der Erde erleben. Diese Breite an Gefühlen wurde von den AIF erschaffen um uns besser zu kontrollieren. Sie nutzen diese Gefühle gegen uns. Wenn wir wirklich nachdenken, was haben dann diese starken Gefühle für die Menschheit getan? Meisten haben sie zu mehr Schmerzen und Leiden geführt, oder zu mehr Trennung. Es führte zu Konflikten, Neid, Machtkämpfen und viel, viel mehr. Ja, wir sind auch in der Lage einen anderen Menschen zu lieben (d.h. einen anderen Teil unseres Selbst) und wir können physischen

Sex haben. Dies sind die angenehmen Seiten von starken Gefühlen, aber die Liebe, die wir für jemanden empfinden ist dennoch zum größten Teil egoistische Liebe – wir geben, *aber wir brauchen auch*. In der KHAA gibt es auch Liebe, allerdings auf einer ganz anderen Ebene. Sie ist auf eine Art bedingungslos, aber das soll nicht heißen das Wesen sich gegenseitig angreifen können und die "bedingungslose Liebe" hält sie zurück auf diesen Angriff zu reagieren. Die Dinge werden entsprechend gehandhabt, aber in der Regel so friedlich wie möglich (manchmal ist dies nicht möglich und ein Konflikt – oder sogar Krieg – kann entstehen). Die Bedingungslose Liebe ist, wie wir es sehen, auf der Ebene der Göttin und der Geistebene, da, wo die Göttliche Weiblichkeit Bedingslose Liebe für Alle IHRE Schöpfungen hat. Schließlich hat SIE gesagt: "geht und erschafft, was immer ihr möchtet, aber ihr seid verantwortlich für das, was ihr schöpft."

Die AIF erzählen uns auf der Astralebene, wenn wir sie danach fragen, dass wir Amnesie *brauchen,* weil die Zeit auf der Erde linear verläuft (was ein Konstrukt ist) und dass es zu überwältigend wäre sich an alles zu erinnern. Das ist Blödsinn. Wenn wir uns erinnern könnten, dann hätten wir zumindestens die Möglichkeit etwas mit unseren Problemen zu verändern, aber die, die dieses System kontrollieren, wollen nicht das wir zu schlau werden. Sie halten uns hier, damit wir ihre Sklaven und ihr Arbeitsvolk sind, nicht um ihregleichen zu sein oder ihre Vorgesetzten. So wie alles aufgebaut wurde kennen wir noch nicht einmal den Grund für unser Problem, weil dieser oft aus anderen Leben stammt. Andererseits wurde diese 3-D Erfahrung von En.ki und seinem Konsertium bei den AIF angestiftet und ist eine Falle von Anfang an, somit ist die vorherige Diskussion im Grunde überholt. Wir brauchen einen Weg, um aus diesem Gefängnis auszubrechen und zum Glück gibt es da einen Weg !

Es gibt keine Atome im Geistigem Universum. Auch wenn "Gedanken" eine Art Konstrukt sind, dass wir alle hier in der Falle auch nutzen, ist es eine höhere Form eines Konstruktes. Sobald wir uns vom Ganzen frakmentieren, müssen wir ein wenig herabsteigen um in der Lage zu sein sogar im Geistigen Universum zu wirken.

Deswegen sind Gedanken die höchste Ebene um wirken zu können, neben der mit der Göttlichen Weiblichkeit EINS (nicht fragmentiert) zu sein. Von dort aus kommt die Vorstellungskraft, Absicht und das Manifestieren. Durch das Übertragen deiner Gedanken an andere Feuerfragmente findest du Wesen, die mit dir zusammen mitschöpfen möchten und du kannst schöpfen, was immer du möchtest. Wenn die Schöpfung ihren Zweck erfüllt hat, kannst du diese wieder entkreieren – auch durch Gedanken. Und wie ich es oft gesagt habe – Wesen in der KHAA reisen von einem Punkt (Blickpunkt) zum Anderen mit Gedankengeschwindigkeit.

Dies ist sehr schwer in Worte zu packen, weil es "nicht von dieser Welt ist". Deswegen ist das was ich hier geschrieben habe sehr vereinfacht, aber so verstehe ich das. Wir leben in einer virtuellen Realität, die sehr komplex geworden ist. Dies bedeutet, was auch immer wir Menschen hier tun, wir

haben die Tendenz Dinge zu komplizieren. Haben wir nicht alle schon mal den Ausdruck “halte es einfach” gehört? Das ist eine sehr gute Idee.

Es mag schwer sein die Tatsache zu begreifen, dass alles, was aus Atomen besteht Teil der Falle ist. Der vielleicht einfachste Weg dies zu verstehen ist das aus Atomen bestehende Universum (das physische Universum) mit unseren Gedanken zu vergleichen. Sind unsere Gedanken aus Atomen gemacht? Nein. Wenn wir unsere Gedanken erschaffen (in unseren “Köpfen”), sind dann diese Gedanken aus Atomen gemacht? Nein. Folglich, wenn wir in einem NICHTS existieren, einem NICHTS von Atomen und wir mit unseren Gedanken direkt in das NICHTS hinein manifestieren, sind dann unsere Manifestationen aus Atomen gemacht? Nein.

Allerdings können Sie auch “Illusionen” erschaffen, so wie En.ki das getan hat. Sie tun es, indem Sie die Geister in Ihrem Umfeld manipulieren. Als Luzifer/En.ki das gemacht hat, war das offenbar vorher noch nie gemacht worden. Er hat Körper mit einer viel niedrigen Frequenz erschaffen und hat ihnen eine virtuelle Realität eingepflanzt. Dann hat er Geist (-Wesen) dazu verleitet da reinzugehen und diesen Körper zu erfahren (ähnlich wie wir heute dazu verleitet werden “in” unsere Smartphones zu gehen – VORSICHT!!!) Waren wir einmal in dieser virtuellen Realität, schloß er die Falle und machte uns glauben, dass unsere physischen Körper sehr wichtig sind und dass sie vom Geist/Seele/Verstand getrennt sind. So hat er die Trennung erschaffen. Eingebettet im physischen Körper war auch ein Astral-Körper, den der Geist gezwungen war zu nutzen, wenn der Körper verfallen war. Auf diese Weise hat er die Kontrolle selbst im Leben nach dem Tod über die Geistfragmente. Dieser Astral-Körper (der nicht Sie sind) fühlt sich verloren durch die Trennung vom (physischen) Körper und auch wenn sie eine mehr berauschende Daseinsform in der Astralwelt erlebt, denkt sie sie muss zurück in einen neuen physischen Körper um wieder “ganz” zu werden und um das Karma (etwas was auch Teil der Manipulation ist) auszuleben. Ausserdem fühlt die Seele eine Dringlichkeit wieder zurück zur Erde zu gehen, weil die Erde der Planet war, auf der sie ihre ursprüngliche Mission zugeteilt bekam. Sie kann sich nicht erinnern, dass diese Mission in der KHAA war und nicht im Physischen Universum.

Um die Illusion der astralen Ebenen zu schaffen (die Dimensionen des physischen Universums) hat En.ki das physische Universum mit all ihren Dimensionen erschaffen, von der Niedrigsten bis weiter hoch, was bedeutet, er hat ein Mini Universum aus Atomen erschaffen, die ein “größeres” Universum von Planeten, Sternen, Galaxien usw. aufbaut.

Es war alles nachgeahmt vom elemtarem Geistigem Universum. En.ki’s Atome wurden zu den Eckpfeilern des physischen Universums und fortgeschrittene Technologien halten die Atome an Ort und Stelle durch das Halten in einer bestimmten und begrenzten Frequenzbandbreite und Vibration – und so erfahren wir die Begrenzungen. Die Atome in unseren Körpern schwingen auch in dieser begrenzten Frequenz und so sind wir gefangen – oder wir werden dazu verleitet dies zu denken.

Saturn ist ein Schlüssel, um dieses Hologramm in unserem Solarsystem an Ort und Stelle zu halten. Saturn übermittelt bestimmte Tonfrequenzen, die man auf NASA Videos hören kann. Es hört sich sehr gestört und verzerrt an, und das ist es auch. Wir können diese Töne mit unserer menschlichen Wahrnehmung nur dann hören, wenn sie verlangsamt werden, d.h. auf die Frequenz der Falle. In der Tat helfen diese Frequenzen (auch die von anderen Planeten)[6], die übertragen werden, das Hologramm intakt zu halten. Das wird alles mit fortgeschrittener ET (dtsch. Außerirdische) Technologie gemacht. Du kannst die verlangsamten Töne von Saturn hier in diesem Video sehen und hören: https://www.youtube.com/watch?v=qOA6vi-wM10 .

Nebenbei bemerkt, ich kann mir vorstellen, dass ein verheiratetes Pärchen, dem diese Informationen in diesem Artikel hier bekannt sind, sich Sorgen machen, ob sie sich wiedertreffen in der KHAA, im Fall dass einer von ihnen beiden zuerst stirbt. In welcher Galaxie wird sich wohl mein Partner aufhalten? Ist es wie der Versuch eine Stecknadel im Heuhaufen zu finden (oder schlimmer)? Nun, wenn man zwei und zwei zusammen zählt, vermute ich das dies kein Problem ist. In der KHAA sind wir unser volles Potential und wenn der Ehemann vor der Frau stirbt, kann er im KHAA seine Frau rufen, wenn sie auch gestorben ist, und die beiden können sich wieder vereinen.

Ein Portal zum Heimat-Universum

Ich bin mir vollkommen im Klaren darüber, dass es das erste Mal ist das einer von uns aus dem AIF Gefängnis ausbrechen will und ich bin mir im Klaren darüber, dass es für die Meisten furchterregend ist – ich würde fast sagen für alle Menschen, obwohl für den ein oder anderen mehr als anderen. Alles was mit dem Unbekanntem zu tun hat, ist in einem gewissen Grad furchterregend. Die gleiche Angst bekommen die meisten von uns, wenn wir eine “Ausserkörperliche Erfahrung” (engl.OBE, out of body experience) in die Wege leiten – da taucht eine Todesangst auf. Diese Angst ist in unseren 3-D Körpern eingebettet und deshalb haben wir sie alle in einem gewissen Ausmaß. Auch kann das, was ich hier generell schreibe für viele beängstigend sein, aber ist diese Angst einmal überwunden, breitet sich eine innere Ruhe und Frieden aus, die Angst wird ersetzt und wir bewegen uns in ein höheres Bewusstsein, näher an unser *wirkliches* Selbst. Die Angst-Mechanismen in unseren Körpern, die uns von den AIF implantiert wurden, werden immer mehr deaktiviert und die in uns brachliegende DNA fängt an aufzuleuchten, ein Strang nach dem anderen. Auch wenn die DNA ein Konstrukt im Physischen Universum ist, so ist es immernoch mit unserem Bewusstsein verbunden.

Es ist oft schwierig für Forscher das zu teilen, was sie rausgefunden haben, wenn die Information “negativ” ist, weil sie befürchten müssen, dass die Menschen sie als “Angstmacher” betrachten. In der Vergangenheit habe ich auch so gedacht bis ich mich selbst betrachtet und geschaut habe, was *ich*

[6] http://canyouactually.com/nasa-actually-recorded-sound-in-space-and-its-absolutely-chilling

daraus gewonnen habe mit diesen sogenannten negativen Informationen und der Gewinn war beträchtlich. Wenn ich davon profitieren konnte, dachte ich, dann können das andere auch. Wir müssen einfach nur durch verschiedene Emotionen gehen (inbegriffen Wut), um auf der anderen Seite anzukommen und um aufzuhören auf Dinge zu reagieren und diese Reaktionen gegen innerem Frieden auszutauschen – etwas, was automatisch mit der Zeit passiert. Wir müssen dringend beide Seiten kennen, “negativ” und “postiv”, sonst wissen wir nur die Hälfte der Geschichte. Wir leben auch in einem Konstrukt der Polarität, deswegen können wir nicht die eine Polarität zugunsten einer anderen Polarität ausschließen.

Wenn es darum geht aus der Todesfalle auszusteigen, müssen wir keine Angst haben. Schließlich sind wir tausend Mal vorher gestorben, also ist das nichts Neues. Das einzig Neue ist, dass wir dieses Mal etwas außerhalb der Norm versuchen. Dieses Mal haben wir eine Gelegenheit, die wir niemals zuvor gehabt haben, weil das Gitternetz (engl. grid), dass uns umgibt, nicht mehr intakt ist. In erstr Linie, weil einige von uns Menschen unser Bewusstsein auf eine Ebene erhöht haben, in der wir zum Teil außerhalb der begrenzten Frequenz vibrieren, die wir die Dritte Dimension nennen. Folglich gibt es jetzt Löcher im Gitternetz die als Portale dienen, die einfach aus dem Frequenz-Gefängnis herausführen[7].

Das Gitternetz sieht jetzt mehr aus wie ein schweizer Käse, als ein intaktes elektromagnetisches Feld. So ernsthaft, wie die Dinge hier auf unserem Planeten erscheinen, vielleicht so schlimm wie nie zuvor, so ist die gegenseitige Polariät genauso wahr – wir haben ein kleines Fenster aus dem wir endlich ausbrechen können!

Die globalen Eliten, die ich die “Aufseher” nenne (ET Hybride in den höchsten Positionen, den normalen Menschen unbekannt, und die “Schergen”-Menschen die ein gewisses Maß an Wissen über die wahre Agenda haben und die für die Aufseher und die Oberherrn arbeiten) wissen das und die Oberherrn wissen das auch. Die logische Frage wäre dann: Warum reparieren die Oberherrn den Schaden nicht einfach, indem sie uns einfach eliminieren, nachdem das Gitternetz vielleicht mehr oder weniger wieder intakt wird?

Es gibt viele Gründe dafür, hier sind ein paar von ihnen:

- Auch wenn sie alle der Millionen von Menschen, die erwachen, umbringen würden, dann würden sie nur unseren Körper töten - wir sind immernoch ein Teil des 3-D Hologramms nach dem körperlichen Tod und unsere Bewusstseinsebene bleibt und so auch die Löcher im Gitter. Die Oberherrn könnten entscheiden den Seelen/Geist/Licht-Körper-Komplex zu eliminieren, wie in den Wes Penre Abhandlungen (WPP) erklärt wird, aber das würde gegen das Gesetz des Freien

[7] Ich halte mich davon fern das Wort “Matrix” zu verwenden, weil “Ma” “Mutter” bedeutet und “Trix” sich in meinen Abhandlungen auf die weibliche Schöpferin bezieht.

Willens verstoßen, weil es nicht provoziert wurde und die Täter könnten sich in große Schwierigkeiten bringen.

- Die Oberherrn hatten wahrscheinlich nicht erwartet, dass die Löcher im Gitternetz für das erkannt werden was sie sind und wenn einer aus Versehen durch eines “abhauen” könnte, was damit erreicht werden kann, würde nicht verstanden werden. Dementsprechend würde die körperlose Seele dennoch in die Falle tappen und wiederverwertet werden. Wir können das mit einem Vogel im Käfig vergleichen, der sein ganzes Leben eingesperrt war und erst garnicht auf die Idee kommt, dass er außerhalb des Käfigs leben kann. Deswegen, wenn wir die kleine Tür am Käfig öffnen, dann würde der Vogel dennoch entscheiden Drin zu bleiben. Wie auch immer, ich bin nicht der Einzige der diese “Risse in der Gefängnismauer” gesehen hat und somit ist die Katze aus dem Sack oder der Vogel aus dem Käfig raus, könnte man sagen. Jetzt müssen wir nur noch unsere “Seelen-Flügel” einsetzen und wegfliegen.
- Die Oberherrn arbeiten daran die Menschheit in die Singularität zu bringen und sie gehen davon aus, dass währendessen ein wenig “verschüttet” wird.

Sie ahnen wahrscheinlich, dass einige von uns abhauen werden und das ist akzeptierbar. Aber viele, die aufhauen *könnten,* bekommen kalte Füße und entscheiden sich stattdessen für das, was sie gewohnt sind – den geistigen Führern in die Falle folgen und “wiederverwertet” zu werden, weil sich das sicherer für sie anfühlt.

Was ist mit den Schergen? Werden diejenigen, die von den Löchern im Gitter wissen, auch durch die Löcher hinausgehen? Das ist sehr unwahrscheinlich, weil sie fürchten, dass sie auf der anderen Seite vom Gitternetz wegen den Verbrechen gegen die Menschlichkeit verurteilt würden und wegen dem Verlustes von Macht, den sie hier auf der Erde verspüren. Sie haben Recht in beiden Punkten und wären im Orion nicht willkommen, lediglich um vor Gericht zu stehen.

Wenn Verwandte und Freunde sterben, dann vermissen wir sie normalerweise und vielleicht trauern wir um sie. Wir spüren einen Verlust und wir wünschen uns sie nochmals wiederzusehen und mit ihnen zusammen sein zu können. Die Oberherrn wissen das ganz genau und sie spielen mit unseren Emotionen seitdem Homo Sapiens in diese Existenz manipuliert wurden. Durch das Scannen im “Todesmoment” werden die “Mitarbeiter im Leben nach dem Tod” (die sogenannten “Grays”, die manchmal verkleidet manchmal nicht verkleidet erscheinen) wissen, wer Ihre Lieben sind. Um die Falle zu festigen, könnten die Verstorbenen eine Projektion eines bereits Verstorbenen zu sehen bekommen, der ihn begrüsst. Das reicht normalerweise aus um die Seele dazu zu verleiten in die entsprechende Astralebene einzutreten. Manchmal, wenn der geliebte Mensch noch auf der anderen Seite ist, ist diese Seele tatsächlich diejenige, die gerade Verstorbene begrüsst. Jedoch ist es für den Verstorbenen fast unmöglich den Unterschied zwischen einer holographischen Projektion und der wahren Seele des Verwandten und des geliebten Menschen zu merken. Wie ich es

oft zuvor gesagt habe, ist es für Menschen unvollstellbar, wie fortgeschritten die AIF Technologie ist, verglichen mit der derzeitgen Erdentechnologie.

Der geistige Führer könnte auch die Form eines geliebten Menschen annehmen, eines alten Freundes aus dem letzten Leben oder aus einem Leben zuvor. Machnmal gibt es mehr als einen geistigen Führer (ich habe die Todesfalle detailiert in WPP[8] diskutiert, damit ich diese Information hier nicht wiederholen muss, besonders weil es hier darum gehen soll, *wie* wir diese Falle vermeiden, nicht Details zu der Falle selbst).

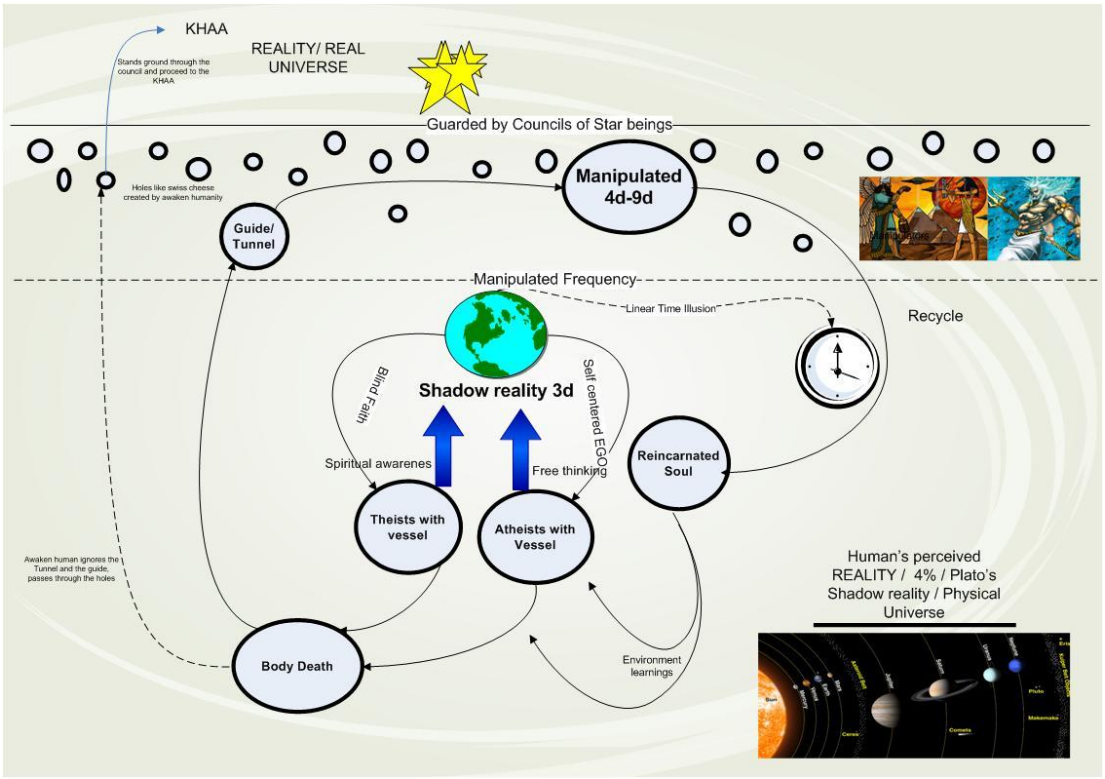

Diagramm: Die Recycling Falle und der Austrittspunkt. Zur Vergrößerung klicken Sie auf das Bild. (mit freundlicher Genehmigung:Künstler Jeng Llag)

Der erste wichtige Punkt ist alle zu ignorieren, wer auch immer auf dich zukommt, wenn du von deinem physischen Körper beim Tod getrennt wirst. Hier ist das Fokussieren wichtig! Ich kann nicht genug betonen wie wichtig das ist, um nicht abgelenkt zu werden.

Weil die "Leben nach dem Tod-Mitarbeiter" unsere Energien wahrscheinlich schon gescannt haben, beim Todeszeitpunkt, wissen sie von unseren Plänen. Sie werden uns nicht mit Gewalt stoppen, aber sie werden versuchen uns abzulenken und uns zu manipulieren ihnen zu folgen. Es ist ziemlich einfach für sie von uns die Erlaubnis zu bekommen uns in deren Tunnel des Lichts zu saugen, oder wie auch immer sie Sie in die nächste Recycling-Station bringen

[8] Wes Penre, 2011, "The Wes Penre Papers, the First Level Of Learning: Metaphysics Paper #4: There is a Light at the End of the Tunnel—What Happens After Body Death?"

wollen. Dies ist der Grund, weshalb wir vorher lernen müssen zu fokussieren, *bevor* wir sterben. Mit anderen Worten: fang diesen Prozess heute an! Ich werde in der dafür vorgesehenen Stelle erörtern, wie man fokossiert.

Anstatt irgendjemandem irgendwelche Aufmerksamkeit zu schenken, egal wer das sein mag, konzentrieren Sie sich darauf was "über" Ihnen ist. Sie werden merken, dass Sie eine 360 Grad Vision haben werden und wenn ich "über" schreibe, dann meine ich das in Bezug auf Ihrem toten Körper. Über Ihnen werden Sie ein Gitter sehen.

Es könnte verschwommen oder "fester" erscheinen, abhängig von Ihrer Fokussierung, aber das ist relativ unwichtig. Haben Sie das Gitternetz erst gesehen, schauen Sie nach Löchern darin. Sie sollten diese fast sofort sehen können. Entscheiden Sie sich für eines dieser Löcher, fokussieren Sie sich darauf und setzen Sie ihre Gedanken und Intention auf das Nano-Reisen[9] durch das Loch hindurch um im NICHTS zu landen (oder in der KHAA, was auch immer Sie bevorzugen). Seien Sie sich bewusst, dass Sie sich unverzüglich auf der anderen Seite des Lochs befinden und unerfahren wie Sie vielleicht sein mögen, werden Sie sich vielleicht dessen nicht bewusst, bis Sie Ihr erstes Ziel erreicht und sich orientiert haben.

Was Sie als nächstes erleben, hängt von Ihrem eigenen Willen ab zu sehen was es dort wirklich gibt. Eine total unwissende Seele, die durch das Netz gekommen sein mag, würde nur das Solarsystem und die Dunkelheit sehen, auf eine Art wie wir diese Dinge zu sehen haben während wir immernoch im Hologramm sind. Solch eine Seele würde bald von einem geistigen Führer oder Hütern angsprochen werden, würde gesagt bekommen, dass sie sich verirrt hat und würde dann zur nächsten Recycling-Station eskortiert, der Wahl des geistigen Führers, abhängig vom Glaubenssystem des Verstorbenen.

Der Leser dieser Abhandlung hat hoffentlich auch wenigstens Teile des WPP[10] gelesen und hoffentlicht auch mein E-Buch " Künstliche Super-Intelligenz – eine Strassenkarte zur Singularität und darüber hinaus"[11]. Ein allgemeines Verständnis dieser beiden Quellen ist wichtig zum Verständnis, wohin der Weg von hier aus führt.

Ist man auf der anderen Seite des Gitternetzes, wird jemandem, der bewusst ist (die meisten Leser dieser Abhandlung) das Universum wirklich so sehen, wie es ist. Sie werden vielleicht etwas sehen, was einem leuchtenden Spinnennetz ähnlich sieht, wobei das Netz aus "Autobahnen" (engl. Highways) und Handelsrouten zwischen den Sternensystemen und Galaxien besteht. Doch wird es keine "Dunkelheit" mehr geben. Sie werden bemerken, dass das, was wir "dunklen Raum" nennen jetzt leuchtet und bewohnt ist, ähnlich einem beleuchteten Raum. Was in diesem endlosem "Raum" sein wird, das ich KHAA/das NICHTS nenne und die Wissenschaft als dunkle Materie und dunkle Energie bezeichnet, kann jeder nur raten. Ich weiß es

[9] Reisen mit der Geschwindigkeit von Gedanken
[10] http://www.wespenre.com/index-level-one-to-level-five.htm
[11] http://www.wespenre.com/My-Books/Book2-AI/contents.htm .

wirklich nicht, außer dass es da eine große Überraschung geben wird und nicht das, was wir erwarten würden mit unseren fünf Sinnen.

Jedoch wird das KHAA wieder das stimulieren was unsere Seele schon in der "Vergangenheit" wußte, bevor wir gefangen genommen wurden. Wir alle waren einst einmal "KHAA Wesen", deswegen wird es eine Vertrautheit geben.

Ich schätze das Sie darauf mit Ehrfurcht schauen werden und eine Empfinden von "nach Hause kommen" haben werden, und Glücksgefühle. Es wird sich am Anfang ein wenig komsich anfühlen, aber Sie werden sich bald an diese neue Sichtweise des Universums gewöhnen, der Blick auf Ihr wahres Zuhause.

Es ist wichtig zu verstehen, dass wir in der KHAA keine Raumschiffe oder andere Vehikel benötigen, um herumzureisen – das wird alles mit unseren Gedanken gemacht. Deswegen ist es sehr wichtig unsere Gedanken fokussieren zu können. Wenn Ihre Gedanken so verstreut sind, wie bei vielen Menschen heutzutage, werden Sie bald feststellen, wie Ihre Gedanken Sie überall auf der Karte hinbringen und Sie werden irgendwo unabsichtlich landen. Im nächsten Moment werden Sie sich irgendwo anders wiederfinden und so werden Sie herumspringen, bis Sie selbst anfangen zu denken "ok, es wird Zeit zu Fokussieren. STOPP!" In diesem Moment hören Sie auf hin-und her zu springen. Als nächstes fokussieren Sie Ihre Gedanken (nur einen Gedanken) darauf, wohin Sie gehen möchten (zum Beispiel zu den Toren des Orion Imperiums). Dann stellen Sie sich vor, wie es aussehen würde (es muss nicht "richtig" sein). Schaffen Sie lediglich die klare Intension, wohin Sie gehen möchten und dann gehen Sie.

Auf diese Art und Weise werden Sie dorthin gelangen, wohin Sie tatsächlich gehen möchten.

Nenbenbei bemerkt, machen Sie sich keine Sorgen, dass Sie sich im Universum verlieren, weil Sie Ihre Gedanken immer wieder zu Ihrem Ausgangspunkt zurück bringen können, wenn Sie das wünschen. Es gibt sowas wie Verlorensein nicht, es sei denn Sie benehmen sich, wie eine unwissende Seele, aber wenn dem so sein sollte, dann haben Sie sowieso auch nicht das wirkliche KHAA erfahren, als Sie durch das Gitter gingen. Somit ist das Verlierengehen kein Problem. Ich werde das in einem unteren Abschnitt genauer beschreiben.

Als Teil der menschlichen Seelengruppe werden Sie im Orion willkommen geheißen, es sei denn Sie haben viel Schaden angerichtet und Ihr Leben destruktiv gelebt und Sie haben ernsthafte, kriminelle Taten einer grundsätzlichen seelische Verfahrensweise begangen.

Sie werden bald realisieren, dass die Seele, die Sie als "Sie" auf der Erde betrachtet haben, nur ein winziger Teil Ihres echtem "Sie" ist. In der Tat ist Ihre erdgebundene Persönlichkeit überhaupt nicht Ihre wirkliche Persönlichkeit. Es ist lediglich Ihr "analytischer Verstand" (das Ego), das Sie

aufgebaut haben, während Sie hier waren. Das wahre Sie, als individuelles Seelensplitter, ist das vollkommene Wissen EINS und verbunden zu sein mit der Creatrix (Anmerkung: Creatrix = schöpferische Mutter). Und das Sie in der KHAA, in Ihrem Seelensplitter mit Ihrer gesamten Sammlung von Erfahrungen ab der “Zeit”, als Sie als Geist geboren wurden, agieren bis hin zu Ihren neuesten Erfahrungen. Von da an bauen Sie auf, aber das tun Sie in einem konstanten “Jetzt”, weil alle Zeiten gleichzeitig in der KHAA sind – alles existiert in einem sich ständig veränderndem “Jetzt”. Die anderen Seelensplitter, die Teil von Ihnen sind und entweder noch auf der Erde in anderen Zeitlinien feststecken oder in der Vergangenheit oder der Zukunft werden von der Überseele zurück gerufen, sobald sie ihre aktuellen Leben auf der Erde abgeschlossen haben. Dies könnte auch der Fall sein, wenn eine oder mehr von Ihren zeigenössischen Seelensplitter in der Singularität stecken bleiben.

So, mit Zugang zu den KHAA Dimensionen können Sie mit Ihren Gedanken kreieren, mit Gedankenkraft reisen, durch Gedanken mit anderen Wesen in der KHAA kommunizieren und sich unter andere Geist (-Wesen) mischen, entweder in dem Sie an deren Schöpfung teilnehmen oder Ihre eigene beginnen und andere daran teilhaben lassen. Es gibt keine Grenzen, außer denen, die Sie selbst erschaffen. Ihre Aufgabe ist es “hinauszugehen und zu schöpfen” und dies aus der neuen Perspektive zu lernen, während Sie erschaffen. Alle diese Erfahrungen, die ein Seelensplitter macht, tragen zum Ganzen bei und auf diese Weise lernt und wächst die Göttliche Weiblichkeit, für ewig.

Die menschliche Seelengruppe wurde von der Königin der Sterne aus dem Ewigen Geistigem “Körper” erschaffen mit der Absicht am menschlichem Experiment teilzunehmen, das später durch IHREN Sohn Lucifer/En.ki und seine Rebellen entführt wurde, die wir manchmal auch “Gefallene Engel” oder die “Nephilim” nennen. Deswegen werden wir als unerfahren betrachtet im Vergleich zu vielen anderen Geist (-Wesen) in der KHAA. Jedoch lernen Wesen in der KHAA genauso wie wir hier auf der Erde. In den WPP Abhandlungen erörtere ich, wie viele Sternensysteme, Sternenkonstellationen und vielleicht ganze Galaxien ähnlich unserem Universitäten auf der Erde funktionieren, wo Wesen studieren und mehr lernen können, um ihre Fähigkeiten als “Schöpfer Götter” zu erweitern. Die Orion Konstellation ist eine dieser Universitäten (auch wenn dies natürlich nicht ihr einziger Zweck ist).

Diese sind nur wenige der vielen Dinge, auf die wir uns freuen können, wenn wir aussteigen. Erstaunlich, wie das erscheint, werden wir zum ersten Mal die Totale Freiheit seit etwa 500.000 Erdenjahren erfahren. Niemand wird uns sagen, was wir zu tun haben – wir sind unsere eigene Schöpfer unserer eigenen Realität und Kreativität wird belohnt werden, nicht bestraft, wie so oft der Fall ist hier in 3-D.

Lernen wie man fokussiert

Wie oben erwähnt, ist das Fokussieren der Schlüssel, wenn wir in die Astralebene nach unserem physischen Tod eintreten. Sie sind vielleicht jemand der Fähigkeiten hat sich zu fokussieren und können somit Ablenkungen verwerfen, um sich auf ein bestimmten Ziel zu konzentrieren. Wenn dem so ist, dann kann man Ihnen gratulieren, denn es ist eher eine Seltenheit in der heutigen Welt in der wir lernen, in der wir immer multitasking brauchen. Multitasking selbst ist nicht unbedingt schlecht, Sie teilen nur Ihre Aufmerksamkeit in verschiedene Teile, wo der eine Teil etwas anderes tut als der Andere und die verschiedenen Teile können immernoch zusammenarbeiten, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen. Das Blöde an Multitasking in der heutigen Gesellschaft ist, dass es auch mit negativem Stress zusammenhängt. Dies wird den Verstand überwältigen und statt sich zu fokussieren löst sich der Verstand quasi auf, um in allen Situation zurecht zu kommen, wenn übermäßiges Multitasking verlangt wird.

Auf lange Sicht hin zertreut sich der Verstand und die Gedanken sind überall. Der Mensch hat jetzt das Problem eine Unterhaltung fortzuführen und sich auf das Thema zu konzentrieren. Wir sehen solche Menschen überall. Sie fangen mit Thema A an und ohne mit diesem Thema abzuschließen, nimmt die Diskussion eine Wendung und dann noch eine und so weiter. In wenigen Minuten geht die Diskussion um fünf oder sechs unterschiedlichen Themen gleichzeitig und einige Themen werden währenddessen ganz fallen gelassen und durch andere ersetzt.

Wir müssen verstehen, dass alle Gedanken, die wir haben und alles was wir sagen Konsequenzen hat. Wir erschaffen ständig potentiell schwierige Zeitlinien, die sich im Äther als unvollständig herumtreiben. All diese unvollständigen Kommunikationen bleiben nicht nur mit “Person A” verbunden, die diese erschaffen hat, sondern auch mit Personen, die durch die “Person A” diesen Kommunikationen als unvollständigen Gedanken unterworfen sind. Dies kann sehr verwirrend für alle Betroffene werden und es nimmt Energien von Allen, die dem unterworfen sind. Deswegen fühlen sich Menschen manchmal sehr schwach und müde, nachdem sie mit bestimmten Menschen gesprochen haben.

Dies ist bedauerlicherweise weit verbreitet und wir hätten alle etwas davon, wenn wir fokussiert bleiben könnten.

Der Weg dahin liegt darin unser Bewusstsein von allen unwichtigen Gedanken zu reinigen, die ständig in unseren Köpfen herumschwirren. Manchmal ist es genau das – Gedanken. Zu anderen Zeiten können diese Gedanken zu vollständigen Stimmen werden, mit vollständigen Sätzen. Gelegentlich kann ein Mensch diese Stimmen jemandem zuordnen, den er kennt, aber meistens sind diese Stimmen unbekannt.

Viele Menschen haben Gedanken in ihren Köpfen, die nicht die Eigenen sind, obwohl viele glauben, dass sie es sind. Wir nehmen Gedanken von anderen wahr, ohne dass wir uns dessen bewusst sind. Aber wir können auch unsere eigenen unvollständigen Gedanken erschaffen, die zu Gedankenformen werden die in unserem Kopf rumschweben und wieder dazu angeregt werden

“zum Leben erweckt” zu werden. So hören wir diese Stimmen und Gedanken in unseren Köpfen und einige von ihnen sind destruktiv und parasitär und müssen durch positive und symbiotische Gedanken ausgetauscht werden, damit wir uns sicher fühlen und nicht verrückt werden. Es gibt wenige Dinge auf der Erde wie der “stille Verstand”, es sei denn diese Person meditiert ständig und ist Experte im Selbstschutz.

Es ist wichtig die eigenen Gedanken zu erkennen und diese von den Gedanken anderer unterscheiden zu können. Das ist in beiden Fällen wichtig, wenn Sie alleine sind oder in einer Gruppe von Menschen. Einige von uns sind sensibler als andere, wenn es darum geht die Gedanken anderer zu lesen. Das ist egal, wir müssen lernen die verschiedenen Gedanken zu erkennen, ähnlich wie die Radiosender. Sie können nur einem Sender zuhören. Stellen Sie sicher, dass es ein guter Sender ist.

Wenn Sie sich in einen schlechten Sender eingeschaltet haben, dann wechseln einfach den Kanal.

Deswegen denken Sie zuerst an etwas, egal was. Fokussieren Sie sich auf diesen Gedanken und erkennen ihn als Ihren an. Dann setzen Sie sich still ein paar Minuten lang hin und hören sich zu (Ihrem Verstand). Gibt es da andere Gedanken, die Sie nicht gedacht haben? Oder haben Sie sich von Ihrem anfänglichem Gedanken ablenken lassen in solch einem Ausmass, das Sie, anstatt sich zu fokussieren, in andere Gedankenprozesse haben einwickeln lassen?

Der erste Schritt ist, sich all Ihrer Gedanken bewusst zu werden, die in Ihrem Gehirn rumschweben, aber sich auf den anfänglichen Gedanken zu fokussieren. Nach einer Weile werden die meisten anderen Gedanken weniger und einige von ihnen verschwinden – anfänglich vielleicht nur vorübergehend. Zu diesem Zeitpunkt Ihrer Übung brauchen Sie nicht Ihren Verstand zum kompletten Schweigen zu bringen. Werden Sie sich nur klar darüber, wie es funktioniert, wie all diese rumschwirrenden Gedanken Sie im täglichen Leben ablenken in einem mehr oder weniger großem Umfang und Sie vom Fokussieren abhalten.

Haben Sie das erstmal verstanden und können sich immer noch auf den ursprünglichen Gedanken fokussieren, ist dieser Teil der Übung beendet. Sie werden diese Phase vielleicht ziemlich schnell erreichen, aber seien Sie nicht überrascht, wenn es Tage oder vielleicht sogar Wochen der täglichen Übung braucht, um diesen Punkt zu erreichen.

Jetzt ist es an der Zeit Ihren Kopf zu leeren. Sie können das alleine machen oder mit einem Partner. Setzen Sie sich bequem auf einen Stuhl oder auf eine Couch und schließen die Augen. Entspannen Sie Ihren Körper vollkommen – nirgendwo eine Anspannung. Haben Sie das erstmal gemacht, dann lassen Sie Ihrem Verstand freien Lauf. Beobachten Sie die Gedanken, die da hochkommen, erkennen Sie sie an und lassen Sie diese los. Verfahren Sie so mit jedem einzelnen Gedanken, der Ihnen in den Sinn kommt. Der Sinn und Zweck dieser Übung ist Ihren Kopf so leer wie nur möglich zu bekommen.

Das Endziel ist dort einfach nur bequem zu sitzen, ohne durch irgendwas abgelenkt zu werden – durch keine Gedanken in Ihrem Kopf oder irgendetwas in Ihrem Umfeld. Sie fühlen sich, als ob die Gedanken in Ihrem Kopf aufgebraucht sind – keine neuen Gedanken kommen Ihnen mehr in den Sinn, Sie sitzen da einfach nur bequem. Ein Gefühl vom vollkommenen Frieden wird über Sie kommen. Wenn Sie dieses Stadium erreicht haben und im Grunde überall sitzen können, mit geschlossenen Augen, und Ihren Kopf innerhalb von Sekunden leeren können, dann haben Sie diesen Teil abgeschlossen. Nochmal, dies kann eine lange Zeit in Anspruch nehmen, aber versuchen Sie jeden Tag zu üben, vielleicht morgens vor der Arbeit, oder was auch immer Ihre tägliche Routine ist. Es ist egal für welche Tageszeit Sie sich entscheiden, aber Sie sollten gut ausgeruht sein, nicht hungrig, aber auch nicht mit Essen vollgestopft.

Und wenn Sie das mit einem Partner machen möchten, um so besser ! In diesem Fall setzen Sie sich gegenüber hin und mit einem Abstand von ungefähr 2 m, und beide machen diese Übung zur gleichen Zeit. Dies kann auch in den Schritten wie unten beschrieben, gemacht werden. Während dieser Übung werden Sie wahrscheinlich regelmäßig eindösen. Wenn dem so ist und Sie sind eigentlich ausgeruht, dann dösen Sie nicht ein, weil Sie müde sind, sondern weil es ein Teil des Prozesses ist. Wenn dies passiert und Sie fühlen sich, als ob Sie einschlafen möchten, dann öffnen Sie langsam die Augen, schauen um sich, nehmen ein paar tiefe Atemzüge und fangen von vorne an. Wenn Sie beharrlich bleiben, verschwindet die Müdigkeit und Sie werden einen Moment der Erkenntnis haben, groß oder klein – was auch immer das sein mag. Wenn Sie diese Erkenntnis erhalten ist es eine gute Idee für den Moment aufzuhören und dann weiter zu machen, wenn Sie wieder Zeit haben, hoffentlich nicht länger als 24 Std. später, um die besten Ergebnisse am schnellsten zu erreichen.

Wenn Sie das Gefühl haben, routiniert das Ziel dieser Übung erreichen zu können, dann gehen Sie zum letzten Schritt über, um das gleiche zu tun, aber dieses Mal mit geöffneten Augen. Sie werden vielleicht feststellen dass dies eine neue Herausforderung ist. Nachdem Sie jedoch diesen Schritt mit geschlossenen Augen gemeistert haben, werden Sie dieses Mal das Ziel schneller erreichen. Das Ziel ist das gleiche, bequem dort zu sitzen ohne sich von Gedanken oder dem Umfeld ablenken zu lassen.

Sie werden jetzt merken, dass Sie erheblich Ihre Fähigkeit zu Fokussieren verbessert haben, nachdem Sie diese Ziele erreicht haben. Dies ist eine essentielle Fähigkeit, die wir brauchen, um in der KHAA nano-reisen zu können, ohne Einschränkungen zu erschaffen, was wir möchten, und an Orte zu reisen, an die wir tatsächlich reisen möchten.

Diese beiden grundsätzlichen Fähigkeiten haben mir enorm geholfen und obwohl wir niemals perfekt in diesem 3-D sein werden, mit all den Restriktionen, so werden uns diese Übungen helfen uns genügend zu konzentrieren und zu fokussieren, um in der KHAA zu navigieren, nachdem unsere festen Körper und deren Frequenzgefängnis allgemein nicht mehr Teil

unserer “Realität” sind.

Wichtig zu erkennen ist, nachdem wir geübt haben und gut darin geworden sind, dass wir immernoch zertreut sein können, mit anderen Menschen um uns herum, oder während wir unserer täglichen Routine nachgehen. Das ist on Ordnung. Wichtig ist sich wieder zu jeder Zeit fokussieren zu können, wenn es wichtig ist dies zu tun, was Konsequenzen hat. Wenn wir dies tun können, dann können wir uns auch in der KHAA fokussieren.

Sich im KHAA verlieren?

Ich stelle mir vor, dass die meisten Menschen an diesem Punkt, bei diesem Thema, die größten Ängste haben sich in diesem riesigen, fast unendlichen, dunklen Raum zu verlieren. Ich möchte mein Bestes geben, um diese Angst beim Leser zu eliminieren, falls diese Angst da ist (wenn auch nur unterschwellig).

In den WPP habe ich ein Gleichnis gemacht mit einem stockdunklem Raum und einem Lichtdimmer an der Wand. Wenn Sie langsam den Lichtdimmer anschalten, fangen Sie an mehr und mehr Details im Raum sehen. Da wo vorher nur Dunkelheit war, bevor es beleuchtet wurde. Wenn der Dimmer voll aufgedreht ist, gibt es keine Dunkelheit mehr im Raum. Alles ist beleuchtet und Sie können die Wände, die Decke, den Boden, die Möbel und vielleicht die Menschen im Raum sehen. Wenn Sie in einen beleuchteten Raum reingehen und aus dem Fenster schauen, sehen Sie vielleicht eine schöne Wiese draußen und in der Ferne nimmt ein Wald Gestalt an. Wenn Sie auf diese Wiese schauen bekommen Sie ein Gefühl von Raum, aber der Unterschied zwischen diesem Raum und dem “dunklen Raum”, den wir mit unseren fünf Sinnen erfahren, ist der das wir diese Wiese nicht als Dunkelheit erleben, obwohl es sicherlich “Raum” ist. Dies ist auch der Unterschied das KHAA mit vollen Wahrnehmung zu erfahren und im Vergleich dazu durch unsere fünf Sinne in 3-D eingeschränkt zu sein.

In den WPP Abhandlungen habe ich oft über die Wichtigkeit geschrieben unsere eigene Realität zu erschaffen, unser eigenes “Lokales Universum”, unser tägliches Universum, d. h. unser unmittelbare Umfeld. Dieses Umfeld und dass, was Sie und andere darin erschaffen, wird Ihre primäre Realität sein. Was auf der anderen Seite des Landes passiert, auf der anderen Seite der Welt, passiert buchstäblich in einer anderen Version der Erde, obwohl Ihre Version und all die anderen Versionen von denen Sie hören ineinander greifen. Sie sind nicht dazu da, um den Krieg im Mittleren Osten zu erfahren, aber Sie werden vielleicht von ihm hören, da sie in einer anderer Version der Erde passiert.

Es ist eine sehr gut Übung für die Seele sich auf eine Realität zu fokussieren und sich bewusst zu sein, wie andere Menschen Realitäten/Leben für sich selbst erschaffen durch lokale, vereinbarte Realitäten. Es ist nicht so, dass diese anderen Erden/Realitäten komplett verschwinden werden, aber indem Sie eine stetig wachsende Entfernung zwischen denen und Ihnen setzen,

werden jene weniger wichtig und verblassen aus Ihrem Leben, um so weniger Sie ihnen Ihre Aufmerksamkeit geben und sich stattdessen auf Ihr eigenes Umfeld fokussieren. Auf sehr lange Sicht hin gesehen wird Ihre eigene Erde ein Eigenleben entwickeln und Ihre eigene “potentielle Realität” werden, was ein Kontinuum hat und deshalb eigenständig existieren kann.

Sollten jedoch die AIF entscheiden überall zerstörerische Bomben auf dem Planeten Erde abzuwerfen und diese komplett zu zerstören, würde dies mit hoher Wahrscheinlichkeit Ihr lokales Universum beeinflussen, weil diese verschiedene Versionen der Erde (verschieden vereinbarte Realitäten, die in einer etwas anderen Frequenz funktionieren) immernoch miteinander verbunden sind. Eine andere Möglichkeit wäre das Ihr lokales Universum von der Zerstörung verschont bleibt, aber das Umfeld ausserhalb Ihres Einflussbereiches vielleicht eine Wüste ist und die Radioaktivität Sie und Ihre Gegend immernoch auf Dauer beeinflussen kann.

Mein Rat ist, *nicht* mit mit dem Erschaffen Ihres lokalem Universums aufzuhören. Es könnte sein, oder auch nicht, dass sich Portale in uns selbst öffnen und ein Weg zu den KHAA zeigen. Auch wenn es dies nicht tut, ist die Übung selbst sehr wertvoll und praktisch, wenn Sie in das KHAA *eintreten*.

Warum wird die menschliche Seelengruppe als “königlich” angesehen?

Die menschliche Seelengruppe wird von anderen Sternenrassen als Königlich bezeichnet und das ist etwas, was Forscher für einige Zeit verwirrt hat. Warum werden Menschen als Königlich bezeichnet?

Die Antwort ist, dass die Königin der Sterne des Orion Emperiums beschlossen hat, das menschliche Experiment auf diesem Planeten im Spirituellen Universum zu machen und die Königin (ein “königliches” Geistwesen mit bestimmten Eigenschaften) entschieden hat sich aufzuteilen und Seelenfragmente zu bilden, die die menschliche Seelengruppe wurde – exklusiv für dieses Experiment.

Uns Menschen wurden gewisse Privilegien gegeben, die andere Sternenrassen nicht haben, wegen der Art des Experiments, aber es hat auch manche Sternenrassen neidisch gemacht. Nichtsdestotrotz, da wir direkte Splitter von Abstammung der souveränen Königin sind, macht uns das Königlich. Diese Tatsache macht uns nicht “besser” oder “schlechter” als andere – so wurde das einfach gemacht. Als Geist (-Wesen) sind wir alle gleich, denn wir sind alle Teil des Ganzen – der Göttlichen Weiblichkeit.

Andere Möglichkeit, oder doch nur ein Joker?

Das von der Königin gestartete Menschliche Experiment ist immernoch noch nicht unwirksam. Es ist wahr, dass es entführt wurde, aber es wurde noch nicht beendet, sonst wären wir nicht hier. Nichts würde hier physisch existieren. Deswegen könnte es eine Option geben in die spirituelle Version der Erde zurückzukehren und mit dem Experiment weiter zu machen. Allerdings ist es nicht wahrscheinlich oder passiert nicht bis En.ki's Physisches Universum zerschlagen und aufgelöst ist. Bis dahin kann das ursprüngliche Experiment nicht weitergehen. Dies bedeutet, dass die gesamte menschliche Seelengruppe aufwachen muss und aus diesem physischen Universum zuerst aussteigen. Dies bedeutet auch, dass es *vor* der kompletten Aktivierung der Singularität um etwa 2045 passieren muß. Sonst können die Erkenntnisse keine Früchte tragen, bis weit in die Zukunft hinein, von einer menschlichen Zeitrechnung ausgehend, falls die Singularität sich nicht manifestiert.

Es gibt eine andere Möglichkeit, aber es ist wie ein Joker, der von James Mahu von den WingMakers[12] auf seiner Webseite diskutiert wird. Er und ich sind zu ähnlichen Schlussfolgerungen bei vielen Aspekten gekommen, aber wo wir uns sehr unterscheiden ist an dem Punkt wie und wann die 3-D-Falle zu verlassen ist. Nachdem er von den WingMakers beraten wurde, die behaupten wir selbst in der Zukunft und eine Fraktion der Namlu-u zu sein, deren Flucht gelungen ist, als En.ki den Rest der Ursprünglichen Frauenkinder verführt hat in die 3-D Körper auf die Erde zu gehen, ist James davon überzeugt, dass wir zuerst die gesamte menschliche Seelengruppe erleuchten müssen, bevor wir als Kollektiv den Frequenzkäfig verlassen können. Obwohl er zugibt, dass dies unmöglich scheint, wenn wir uns die Menschen heutzutage anschauen, sagt er dennoch, es wird etwa um 2080 herum passieren. Er nennt dies das "Grand Portal", der Moment bei dem die Menschheit kollektiv realisiert, dass sie Seelen in einem Körper sind und dass sie in einem elektronischem Gefängnis gefangen sind.

An diesem Punkt, laut James, werden wir zusammen als eine Seelengruppe aussteigen und die Gefängniswände werden zerbrechen und sich durch unsere gemeinsame Einsicht auflösen. James betont weiterhin die Notwendigkeit nicht auf eigene Faust das Frequenzgefängnis auf individueller Basis zu verlassen, weil wir den Rest der Menschen "im Stich lassen" würden, und das wäre selbstsüchtig.

Das wäre alles soweit in Ordnung, wären da nicht ein paar Einzelheiten. James erwähnt die Gefahr durch die AI und die Singularität und " die Bemühungen" der "Annunaki" einen "Neuen Menschen", der künstlich erschaffen wird, aber erwähnt nicht, dass es eine Zielsetzung gibt, die sehr wahrscheinlich erfüllt werden wird: Die Singularität wird in 2045 Realität werden, was 35 Jahre *vor* dem "Grand Portal" ist. Wie wir wissen, stecken wir erstmal in der Singularität, wird es keinen Grand Portal oder irgendwas geben um uns zu befreien. Insofern ist James' Begründung meiner Einschätzung nach ungültig.

[12] http://wingmakers.com/

Zugegeben, er hat vor Kurzem zugegeben, dass das Grand Portal *vielleicht* früher als 2080 passiert, aber es ist immernoch ein Joker. Wenn James richtig liegt mit dem Grand Portal und es wäre belegbar, dass es tatsächlich stattfinden wird, bin ich voll und ganz dafür. Aber das ist natürlich nicht möglich.

Falls das Grand Portal *nicht* passiert und die Singularität gewinnt, sind Sie und ich und eine große Anzahl von Menschen überall auf der Welt zur Teilnahme an der Singularität verurteilt. Wenn wir morgen sterben oder von jetzt an in 20 Jahren, was sollen wir dann tun?

Wenn wir diese Falle nicht verlassen, haben wir keine andere Wahl, als wieder zu inkarnieren mit voller Amnesie, in der Hoffnung das Grand Portal wird die Dinge für die gesamte Seelengruppe richten. Wenn das nicht passiert, stehen die Chancen schlecht die Singularität zu vermeiden.
Wer würde davon profitieren, wenn Sie und ich in die ultimative Singularitäts-Falle fallen würden, mit dem Rest der Menschheit? Keiner. Dies ist der einzige Grund, weshalb ich vorschlage nach diesem Leben auszusteigen. Wenn ich könnte würde ich die gesamte menschliche Seelengruppe mit mir nehmen. Folglich ist es nicht aus Egoismus, dass ich vorschlage, dass wir jetzt aussteigen, aber ich bin sicher, dass ein paar aus der menschlichen Seelengruppe überleben werden, wenn wir es tun. Zusätzlich ist die Information hier (und in den WPP) für alle zum Lesen, die spirituell dafür reif sind und unserem Beispiel folgen, wenn sie dazu geneigt sind.
Außerdem, wer weiß wer die WingMakers tatsächlich sind? Könnten Sie verkleidete AIF sein, die versuchen die Menschen vom Aussteigen abzuhalten, die sicher sein wollen, dass keine Seele in der Singulariät stecken bleibt? Unglücklicherweise ist das eine Möglichkeit.
Wenn wir das auf eine neutrale Basis stellen und uns anschauen, dann stellen wir Folgendes fest: Wenn wir als Individium aussteigen und das würde fehlschlagen, dann wäre das Schlimmste, was uns passieren kann, dass wir wiederverwertet werden. Falls das der Fall sein sollte stehen die Chancen gut, dass wir in der Singularität stecken bleiben. Aber sagen wir mal das Grand Portal bekommt das irgendwie hin. In solch einem Fall ist das Scheitern des individuellen Ausstiegs überhaupt kein Scheitern. Deswegen, falls das Grand Portal niemals passiert und wir nicht alleine versuchen auszusteigen, scheitern wir alle. Ist es nicht besser proaktiv zu sein und alleine durch das Gitternetz zu entkommen und eine große Chance zu nutzen, als einen Poker zu haben, ohne etwas zu tun? Natürlich liegt die Entscheidung bei Ihnen.

Einige schlagen vor, daß wir unser eigenes Lokales Universum erschaffen und hoffen durch Erfolg der Singularität entwischen zu können. Die Hypothese ist, daß die Zeitlinie, auf der die Singularität passieren soll, uns nicht beeinträchtigt, wenn diese potentielle Realität nicht Teil unserer eigenen Schöpfung ist.

Der Gedanke ist gut und ich habe die Menschen viele Male ermutigt ihr eigenes Lokale Universum zu erschaffen – und ich tue es immer noch.

Dennoch ist dies auch in einem gewissen Sinne ein Joker, weil auch wenn dieser Plan Erfolg haben sollte, wo würden Sie landen – würden Sie in einer anderen Dimension oder Dichte des physischen Universums bleiben, oder würden Sie in der KHAA landen? Dies ist etwas, worüber wir ernsthaft nachdenken müssen.

Andere sagen wiederrum, es macht ihnen nichts aus hier auf der Erde (in ihrer 3-D Version) zu bleiben, falls die Singularität niemals passiert und falls der Planet ganz allgemein friedvoller wäre. Nochmal, ich kann diese Denkweise sehr gut verstehen, weil die Erde essentiell ein sehr schöner Ort ist, aber es ist immer noch eine Falle und die originale Erde ist im Vergleich dazu so viel schöner. Mehr noch, in dieser Realität herrscht eine Mensch-frisst-Mensch Mentalität. Auch wenn du und ich nur Pflanzen, Beeren und Früchte essen, dann gäbe es trotzdem immernoch Jäger und Gejagte in der Tierwelt und im Insektenreich. Lebende Wesen müssen töten um zu überleben. Jedoch war das ursprünglich nicht so auf der Erde und so sollte es auch niemals sein. Du musst nicht andere essen, um deinen spirituellen Körper zu erhalten – nur den physischen Körper. Selbst wenn wir Pflanzen, Beeren und Obst essen töten wir sie auch, weil sie auch lebendige Entitäten sind.

Mein Punkt ist, warum wollen wir in einer virtuellen Realität bleiben, die von Räubern, parasitären Wesen hinter den Kulissen, kontrolliert wird, wenn wir diese Realität ganz verlassen können und symbiotische und souveräne Seelen für ein und alle Mal in unserem Heimat-Universum werden können? Dies ist ein weiterer wichtiger Punkt zum Nachdenken.

Und zu guter Letzt, Sternenwesen machen sich schon sehr langer Zeit Sorgen über die menschliche Seelengruppe und ich habe dies an mehreren Stellen in den WPP Abhandlungen erwähnt. Weil wir vergessen haben, wer wir wirklich sind haben wir unsere Macht an die AIF abgegeben und wir haben ihnen unsere direkte und indirekte Erlaubnis gegeben uns so zu kontrollieren, wie sie es tun. Das macht uns zu *deren* “Eigentum”. Solange wir diese Situation akzeptieren, wird kein wohlwollendes Wesen herabsteigen und versuchen uns zu retten. Warum sollten sie? Wie sollten sie das tun? Als eine Seelengruppe haben wir nie um Hilfe gebeten, *ausser die Götter in den verschiedenen Religionen angerufen*, *die die AIF sind*! Dies ist wichtig, denn es ist einer der wichtigsten Gründe, weshlab die AIF die unterschiedliche Religionen angefangen haben, mithilfe ihrer menschlichen Vertreter. Fast alle Religionen haben einen Retter, der seinen treuen Anhängern eine bessere Zukunft verspricht. Dieser Retter wird entweder wiederkommen und über die Menschen herrschen, oder erhebt uns in irgendwelche erhöhten Ebenen in den Himmeln. Nochmal, wenn wir einen Glauben haben und uns einverstanden erklären eine Gottheit anzubeten ist es für sie in Ordnung uns zu entführen und uns zu “ernten”. Sie bereiten uns oft darauf vor in gechannelten Nachrichten. So sind wir “deren” (bezieht sich auf die AIF), von Kopf bis Fuß, bis wir unsere Souveränität zurück fordern.

Wegen unserer gewaltvollen Natur wollen viele Sternenrassen nicht, dass wir die Erde verlassen und in den Weltraum reisen. Sie fürchten, dass wir

Konflikte und Kriege erzeugen und andere Welten erobern, wohin wir auch gehen. Das wird so sein, wenn die Singalarität wahr wird, dem Singularitäts-Guru Dr. Ray Kurzweil zufolge werden die Posthumans (die Singularität Cyborg-Rasse die uns ersetzen wird) gleich nach der Singularität das Weltall erobern – das kommt direkt von der Quelle. Somit ist die Sorge der Sternenrassen durchaus berechtigt.

Einige Sternenrassen haben sich bei der Königin beschwert und haben SIE gebeten das menschliche Experiment ganz und gar zu beenden, während andere Sternenrassen den Menschen weiterhin eine Chance geben möchten sich zu entwickeln und sich von den Ketten loszueisen. Die Königin hat anscheinend entschieden abzuwarten.

Es gibt jedoch die Möglichkeit, dass die Königin zu einem bestimmten Punkt entscheiden wird, beim menschlichen Projekt den Stecker zu ziehen, was bedeutet, dass SIE dies auf KHAA-Ebene tun wird, was auch die 3-D Version der Erde zerstören wird. Selbstverständlich würde dann alles 3-D Leben auf dem Planeten aufhören – inbegriffen aller Menschen. Aber das heißt nicht “Tod”; eigentlich bedeutet das “Leben”, weil wenn die Königin dies tun sollte, würde Sie auch die menschlichen Seelen zurück nach Hause zum Orion rufen.

Für mich ist das eine exzellente Idee. Aber ich stelle mir vor, von meinem Standpunkt aus betrachtet, dass SIE zögert, weil nicht alle menschliche Seelen berechtigt wären zum Orion zu gehen. Die Mehrheit der menschlichen Seelen werden wahrscheinlich mit den AIF mitgehen, denkend das *sie* “die Guten”, sind während andere so schlecht dran wären mit den vielen Greueltaten gegen die Mitmenschen, die sie getan haben, dass sie sowieso nicht im Orion willkommen geheißen werden. Die letzte Gruppe wären diejenigen, die die Falle sowieso verlassen wollten (so wie ich und viele meiner Leser) und andere, die nicht wissen was vorgeht, aber die gute Seelen sind und willig sind ihre Bewusstheit zu steigern und ein Zuhause im Orion zu akzeptieren.

Mit anderen Worten, die Königin würde viele IHRER Kinder verlieren, wenn sie den Stecker ziehen würde und ich persönlich denke, dass dies der Grund ist und SIE schauen möchte, ob wir das selber hinkriegen. Die Regeln dieses Universums sind sich nicht einzumischen in eine sich entwickelnden Seelengruppe. In unserem Fall, falls die Singularität stattfinden sollte, wird es eher eine Rückentwicklung als eine Evolution sein und dann wird die Königin vielleicht eingreifen wollen. Natürlich ist das nur geraten. Ich weiß nicht wie die Königin denkt.

Da gibt es vielleicht welche, die darauf warten, dass die Königin eingreift, aber ich denke das ist ein weiterer Joker und wir haben keine Zeit etwas zu riskieren. Ich bin davon überzeugt, dass der Ausstieg auf individueller Basis durch das Gitternetz die beste Alternative ist, nachdem ich alles in Betracht gezogen habe. Sollte sich irgendetwas ändern, lasse ich das natürlich meine Leser wissen, aber von der momentanen Sicht betrachtet, habe ich bereits meine Wahl getroffen. Alle anderen müssen ihre oder seine Wahl selber

treffen, aber es ist wichtig für jeden Einzelnen von uns darüber nachzudenken und eine solide Entscheidung zu treffen – wir alle müssen vorbereitet sein und einen Ausstiegsplan egal welcher Art bereit haben.

Selbstmord ist nicht die Antwort

Gelegentlich haben mich Menschen gefragt, ob es eine gute Idee ist, einfach Selbstmord zu begehen und dann durch das Gitternetz zu gehen.
Ich möchte betonen, dass ich auf keinem Fall einen Selbstmord-Ausflug als Ausweg unterstütze – weder hier noch sonstwo! Normalerweise haben Menschen eine Barriere gegen Selbstmord bei sich in ihrem Programm eingebaut, das die Meisten davon abhält. Obwohl, in unseren schwächsten Momenten, können alle von uns Selbstmordgedanken haben. Sehr wenige sind jedoch in der Lage diesen Schritt tatsächlich zu gehen und es zu tun. Da gibt es einen starken Widerstand in uns selbst es umzusetzen, wenn es soweit ist.

Die Gründe einen Selbstmord nicht umzusetzen und dieser Realität zu entkommen sind genauso vielfach, wie die Gründe für einen normalen Menschen es nicht zu tun, der nichts von einem Gitternetz und dem KHAA weiß. Hier sind die wichtigsten Gründe gegen einen Selbstmord, meiner Meinung nach (der Leser kennt vielleicht mehr).

Wenn wir, die wir so sind, anfangen würden reihenweise Selbstmord zu begehen und das in die Öffentlichkeit gelangt (was es natürlich eher früher als später tun würde), so würde dies die Notwendigkeit, dass Menschen aufwachen zum Scheitern bringen. Viele Menschen, die anfangen Interesse an der Wahrheit zu entwickeln, werden wahrscheinlich damit aufhören, wenn sie erfahren, dass das Endergebnis der Beschäftigung mit Themen wie “Verschwörungstheorien”, das “ET Phänomen”, oder Metaphysik allgemein im Selbstmord endet.

Außerdem würden Freunde, Verwandte, Bekannte, die noch nicht auf dem Weg sind wie wir die Dinge zu betrachten, unsere Arbeit ablehnen und die Trauer, Enttäuschung und Wut, die sie nach dem Selbstmord verspüren wird, sie sicherlich davor abbringen heraus zu finden, was wirklich los ist. Sie würden uns als egoistisch betrachten, wie so oft, wenn Menschen Selbstmord begehen. Allgemein gesagt, ein kollektiver Selbstmord wie das des “Heaven’s Gate Kults” wäre ein Schlag gegen das Massenerwachen der Menschheit.

In der Zukunft, für die, die lange genug leben werden, wird mehr Zeit zum Nachdenken sein. Wenn die Singularität uns eingeholt hat und wenn es keinen anderen Weg gibt, dann könnte es einen ligitimen Grund geben das eigene Leben zu beenden, um der ewigen Falle der Singularen Welt zu entkommen. Selbst dann sollte es als eine absolut letzte Möglichkeit gesehen werden, meiner Meinung nach. Es ist möglich, dass die, die es ablehnen in dem Posthumanem Projekt mitzumachen, eine Möglichkeit bekommen ihr Leben abzuschließen und weiter zu gehen. Zur Zeit wissen wir einfach nicht,

ob das eine Option ist, oder nicht. Die Menschen müssen erstmal abwarten und sehen was passiert, um so mehr wir uns der Singularität nähern.

Die Wichtigkeit von Meditation

Bitte beachten Sie, dass ich das gesamte Thema so angehe, als ob die Dinge die in dem physischem Universum und in der KHAA stattfinden, außerhalb von uns selbst sind aber das ist auch weitere Illusion. In der Tat, so wie ich das angehe ist es am einfachsten diese Dinge zu erklären. Ich erkläre die Dinge so wie wir sie hier in 3-D empfinden. Ich versuche immer eine wichtige Wahrheit zu der Geschichte hinzuzufügen: Wir haben das gesamte Multiversum *in uns selbst*. Deswegen *liegen die Antworten im Inneren*, wie man so sagt.

Deshalb ist es wichtig über all das zu meditieren. Es ist eine Sache die Informationen aus dem Internet, aus Büchern oder generell von anderen Leuten zu bekommen und dann die Punkte miteinander zu verknöpfen, aber es bleibt trotzdem nur Information, die zu der 3-D Frequenzbreite dazu addiert werden. Um dies wirklich “ins Herz” zu bringen müssen wir darüber meditieren. Sonst bleibt es nur herumschwebende Information. Wissen ist gut und wichtig, aber aktiv zu werden ist der Schlüssel! Der beste Weg aktiv zu werden ist zu meditieren.

Wie lange und wie oft Sie meditieren, hängt komplett von Ihnen ab – es gibt keinen festen Plan der für alle funktioniert. Was sich für Sie gut anfühlt ist deswegen richtig, weil nur Sie wissen, was Ihnen am besten tut.

Es ist nicht unbedingt wie oft wir meditieren, sondern *wie* wir meditieren! Expandieren Sie nicht “nach Außen”. Selbst wenn Sie sich vorher unter Schutz gestellt haben, vor der Meditation, werden Sie Ihren Körper verlassen, wenn Sie sich nach Außen expandieren, “ins Universum”. Alles was Sie machen, ist in die astralen Dimensionen zu reisen, wo Sie ein einfaches Freiwild für irgendwelche Wesen da draussen sind und viele von denen sind alles andere als freundlich. Sind Sie einmal da draußen, ist es schwer sich zu schützen. Diese Entitäten können sich als bösartige Wesen oder als freundliche Wesen manifestieren, oder sich einfach tarnen damit Sie sie überhaupt nicht wahrnehmen können, aber sie werden von Ihnen Kenntnis bekommen, wenn Sie “da draussen” herumreisen. Wenn Sie Glück haben passiert nichts, aber ich erzähle es Ihnen, weil es passieren kann!

Zudem sind die Chakras Teil des physischen Universums und im WPP Stufe V habe ich dem Leser ganz klar gezeigt, dass Surya, die im Hinduismus Marduks Gegenstück ist, verantwortlich für die Chakren ist. Deswegen, wenn Sie diese öffnen, laden Sie die astralen Wesen zum Einkehren ein. Ich denke es ist am besten, wenn die Chakren etwa einen Inch vom Körper ferngehalten werden, in einer geschützten Kugel. Sie erschaffen solch eine Kugel mit Ihren

Gedanken. Die “Goldene Erdungs Schnur”[13] ist meiner Meinung nach das beste Schutzschild das man tagtäglich nutzen sollte, ob man meditiert oder nicht. Ich nutze das jeden Tag. Ich empfehle sehr beim Meditieren nach Innen zu gehen. Wenn Sie über ein bestimmtes Thema meditieren möchten, dann machen Sie sich das Thema erstmal selbst bewußt, bevor Sie mit der Meditation beginnen und dann gehen Sie nach Innen, um die Antwort zu finden.

Falls Sie nur allgemein meditieren um neue Einsichten zu bekommen, bringen Sie keine Dinge durch Ihre Chakras – noch nicht mal durch Ihr Kronenchakra oder das Dritte Auge. Beide werden durch die AIF kontrolliert! Gehen Sie nur nach Innen, wenn Sie meditieren und Ihnen wird nichts passieren. Ich würde mich trotzdem schützen, bevor ich anfange. Sie möchten sicherlich nicht, dass Irgendjemand oder Irgendetwas Sie stört und Ihre kognitive Fähigkeiten kontrolliert. Meditieren um in die komplette Stille zu kommen ist ein weiterer exzellenter Weg zu meditieren. Letztlich werden Sie sich mit der Göttlichen Weiblichkeit verbinden können, indem Sie das so machen. Im Grunde es ist das, was ich am Anfang dieser Abhandlung beschrieben habe, nämlich wie wir Gedankenmüll, das wir mit uns rumschleppen, wieder loswerden.
Je mehr Sie meditieren, desto mehr übernehmen Sie die Kontrolle für Ihre eigene Seele/Verstand/Körper und sogar das Universum um Sie herum. Das bedeutet, dass es schwieriger werden wird Sie zu kontrollieren, weil Sie nicht nur wissen, wer Sie sind – Sie werden auch *erfahren,* wer Sie sind. Das sind gänzlich unterschiedliche Dinge.

Haftungsausschluss

Die Informationen in dieser Abhandlung basieren auf meinen eigenen Recherchen zum Thema Tod und Leben nach dem Tod. Es ist alles Teil eines größeren Bildes, das sich um den Rest der Informationen dreht, die mir zur Verfügung standen, die ich gesammelt und sortiert habe und von dort aus meine Fähigkeit, die Punkte aus dem riesigen Datenbestand miteinander zu verbinden. Die Informationen und meine Schlussfolgerungen wurden dann in dem präsentiert, was ich "The Wes Penre Papers - The Multiverse Series" nannte.

Obwohl der Weg, sich der KHAA bewusst zu werden, in einigen Details zwischen verschiedenen Menschen unterschiedlich sein kann, bin ich der Überzeugung, dass die Informationen in dieser Abhandlung der Wahrheit so nahe wie menschlich nur möglich sind und eine praktikable Lösung bietet.

Wenn Sie, die so weit gelesen haben, immer noch skeptisch sind, gibt es immer die Möglichkeit, das zu tun, was Sie schon mehrmals getan haben - gehen Sie mit dem Strom, was bedeutet, dass Sie zum Recycling-Zentrum

[13] http://wespenre.com/5/paper09-the-vedic-players-and-their-counterparts-in-other-ancient-texts.htm#5.4.3

gehen.

Auf der anderen Seite, falls Sie nicht die Möglichkeit mögen in einer neuen Inkarnation zur Erde zurückzukehren, warum dann nicht die KHAA-Option versuchen? Wenn Sie darüber nachdenken, was haben Sie zu verlieren?